

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Sanitär Heizung Klima

berg
Sanitär - Heizung - Klima
Fachservice für Sanitär und Heizung
Gosenheimerstr. 17, 55257 Budenheim, Tel. 06139/326

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

62. Jahrgang / Nr. 37

Donnerstag, 13. September 2012

„Moin“ statt Hallo oder Helau in Ostfriesland Budenheimer Dalles-Ehrengarde beim 61. Blütenfest in Wiesmoor

Fahrschule



Büro:
Di. und Do. 18.00 Uhr
Theoretischer Unterricht:
Di. und Do. 18.30-20.00 Uhr

55257 Budenheim
Stefanstraße 13 (Nähe Post)
Telefon: 06139/291525
Mobil: 0171/8183337



Dalles-Gardisten mit dem neuen Wiesmoorer Königshaus 2012.

Budenheim. – Seit nunmehr 40 Jahren gibt es einen Kontakt zwischen der Blütingemeinde Budenheim und der Blütingemeinde Wiesmoor in Ostfriesland. Das damalige Vorstandsmitglied des Budenheimer Verkehrsvereins, Wolfgang Bungert, hielt sich im August 1972 geschäftlich in Ostfriesland auf, stellte an Hand der Plakatwerbung fest, dass auch in Wiesmoor ein Blütenfest gefeiert wurde und stellte mit dem damaligen Vorstandsmitglied des Heimat- und Verkehrsvereins Wiesmoor und späteren Bürgermeister, Eilert Schmitt, einen Kontakt her, der zu den ersten gegenseitigen Besuchen im Jahr 1973 führte. Budenheim feiert sein Blütenfest im April zur Zeit der Kirschblüte, Wiesmoor feiert es im September als Erntedankfest über fünf Tage, an beiden Festen wird eine Blütenkönigin gewählt – die Kon-

takte der beiden Königshäuser finden Unterstützung durch die Kommunen.

In diesem Jahr nun besuchte eine starke Delegation der Dalles-Ehrengarde unter Führung des neuen Owwermaschores Karl-Heinz Heil die Partnergemeinde anlässlich des dortigen 61. Blütenfestes. Labte man sich während der Anreise mit dem Bus noch mit heimischen Genüssen wie „Weck, Worscht und Woi“ so war die Stärkung am Ziel vorwiegend nur mit Fisch, Korn und Bier möglich. Nach der Ankunft in Wiesmoor wurde Quartier im Hotel Friesengeist bezogen und es ging abends zusammen mit dem Wiesmoorer Bürgermeister Alfred Meyer und dem Budenheimer Königshaus zum Blütenstecken auf das Gelände des Baubetriebshofs.

Zehn Motivwagen unter dem dies-

Fortsetzung auf Seite 2

NEU BEI
LOTTO AM ECK
ALTGOLDANKAUF
SOFORT BARGELD
Info: 06139-45 99 344
Heidesheimer Str. 74
Budenheim



Mario P. Berg

RoggenVollkorn

Brot

mit hauseigenem
Natursauerteig

500 g nur 2,10 €
Glyx Wert

www.facebook.com/Berg.Baekerei

Luisen- & Hauptstraße · Tel. 329
Neuigkeiten erfahren Sie unter
www.berg-baekerei.de

dörr
sanitär - heizung

- Heizungs- und Bad-Modernisierungen
- Badgestaltung
- Öl- und Gasbrennwerttechnik
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Kundendienst

www.sanitaer-doerr.de

Telefon 06139 / 290 4-65
Mobil 0160 / 905 80 445

Fortsetzung von Seite 1
 jährigen Motto „Alles in Bewegung, alles im Fluss“ einschließlich Krönungswagen der Blütenkönigin von Wiesmoor galt es mit tausender bunter Dahlienblüten zu bestücken. Diese Arbeit wird von Vereinen und den Bewohnern von Ortsteilen ausgeführt – insgesamt sind rund 400 Personen unmittelbar vor dem großen Corso am Blütenfestsonntag mit dem Schmuck der Motivwagen ehrenamtlich beschäftigt. Ab Samstag konnten die fertigen Wagen dann auf der Freilichtbühne im Rahmen eines bunten Programms der Wiesmoorer Kindergärten und Schulen bestaunt werden. Danach waren die Motivwagen für Jedermann aus der Nähe im Stadion zu besichtigen.

Ins Stadion wurden dann auch am Samstagabend die noch amtierende Blütenkönigin von Wiesmoor Ann-Kathrin Sims mit dem Blu-



Die Dalles-Ehrengarde mit Fahne und Hundestaffel vor dem Corso.



Dalles-Gardisten mit dem Wiesmoorer Königshaus 2011.



Dallesgarde vor dem Krönungswagen am Aufstellungsplatz.

mennamen „Diascia I.“ und ihre beiden Hofdamen per Hubschrauber eingeflogen. Grund war der Dämmerchoppen mit Blütenkor-

so und Tanz im Stadion. Höhepunkt des Abends war ein großes Brillant-Höhenfeuerwerk. Spät, aber noch immer aufrecht, fand

schließlich auch die Dallesgarde zurück in ihr Quartier.

Höhepunkt des Blütenfestes war der Sonntag mit Wahl der neuen Blütenkönigin auf der Freilichtbühne und dem großen Blumenkorso auf dem Festgelände. Die neue Blütenkönigin heißt Patricia Kleen und erhielt von dem Schirmherrn Garrelt Duin, nordrhein-westfälischer Wirtschaftsminister und gebürtiger Ostfrieser, den Blumenamen „Nymphaea I.“ Nadine Nörder und Nadja Janssen stehen ihr als erste und zweite Hofdame zur Seite.

Sieben Bewerberinnen hatten sich den mehr als 2.000 Zuschauern auf der Tribüne in ihren Abendkleidern präsentiert und die Fragen von Moderator Ludger Abeln zu Beruf, Hobbys und Liebingschauspielern beantwortet. Drei Wiesmoorerinnen machten schließlich das Rennen.

Im Krönungswagen, eskortiert von der Budenheimer Dalles-Ehrengarde mit der einzigartigen Hundestaffel und dem ungewohnten Gruß „Moin“, zeigte sich das Wiesmoorer Königshaus auf der gut besuchten Korsostrecke den Besuchern des Festes. Bei den Zugstillständen sorgten die Gardisten zur Begeisterung der Zuschauer am Straßenrand für stimmungsvolle „Tanz“-Einlagen zur Musik der mitmarschierenden Kapelle.

Beim Abschlussabend im Hotel Friesengeist sagte der Wiesmoorer Bürgermeister Alfred Meyer den Budenheimern herzlichen Dank für die Unterstützung und die Teilnahme am Blütenkorso.

Impressum Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
 Bei Nichterhalten auch erhältlich bei:
 Schreibwaren Lang, Lotto am Eck,
 Pankratius Bäckerei, Esso Station und
 Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
 Hubert Lotz

Anzeigen
 Achim Laqua
 Telefon: 0160-5003498
 Fax 06721/32577
 E-Mail: laqua@rheingau-echo.de
 oder im Verlag.
 Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2
 vom 15. August 1999

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
 Rheingau Echo-Verlag, Geisenheim,
 montags 16.00Uhr.
 In Wochen mit Feiertagen werden Redaktions- und
 Anzeigenannahmeschluss vorverlegt.

Erscheinungsweise
 wöchentlich donnerstags.

Verlag
 Rheingau Echo Verlag GmbH
 Industriestraße 22, 65366 Geisenheim/Rhein
 Telefon: 0 67 22/99 66-0, Fax: 99 66-99
 heimatzeitung@rheingau-echo.de

Druck und Vertrieb
Rheingau
mittendrin
Echo

Rheingau Echo Verlag GmbH
 Industriestraße 22, 65366 Geisenheim/Rhein
 Telefon: 06722/9966-0, Fax: 06722/9966-99

Allgemeines
 Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Erstatz.

heimatzeitung@rheingau-echo.de
 www.rheingauCenter.de

Anmeldetermin der Schulneulinge

Budenheim. – Im kommenden Jahr werden alle Kinder schulpflichtig, die bis zum 31. August 2013 das 6. Lebensjahr vollenden. Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind, können auf Antrag der Eltern in die Schule aufgenommen werden, wenn aufgrund ihrer Entwicklung zu erwarten ist, dass sie mit Erfolg am Unterricht teilnehmen werden, die teilt die Grund- und Realschule plus Budenheim/Mainz-Mombach mit.

Die Anmeldung der Kann-Kinder findet im Februar 2013 statt; der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Die Einschreibung der Pflichtkinder findet in diesem Jahr in der Schule Budenheim im 1. Stock, Zimmer 143, 145 und 147 am Donnerstag, 20. September und Freitag, 21. September statt.

Die Erziehungsberechtigten werden gebeten, mit den Schulneulingen zu den ihnen persönlich genannten Terminen (siehe Einladungsschreiben vom August 2012) zur Schuleinschreibung zu kommen. Mitzubringen sind Familienstammbuch, Geburtsurkunde oder Pass sowie eine Bescheinigung über den Kindergartenbesuch. Bei alleiniger Sorgerecht wird um Vorlage einer Kopie der Sorgerechtsregelung gebeten.

Die Betreuungseinrichtung „Mühlrad“ gibt Auskunft über die Ganztagschule und über die Kinderbetreuung vor und nach dem Unterricht. Außerdem findet zu den Themen „Fit für die Schule? – Informationen zum Anfangsunterricht“ und „Betreuungsangebote (Ganztagschule / Mühlrad)“ am Donnerstag, 25. Oktober um 20 Uhr ein Informationsabend in der Mensa der Schule statt.

Mit neuem Antrieb in die Zukunft Hundertprozentiges Elektroauto endlich zum Greifen nah

Die „mia“ wird Sie zum Staunen bringen: Das wirtschaftlichste Elektroauto auf dem Markt kann während der nächsten Wochen kostenlos und unverbindlich vor der Budenheimer Volksbank eG besichtigt werden! Extrem kompakt, leise, ökonomisch und umweltfreundlich ist die „mia“ mit ihrer Reichweite von bis zu 125 km ideal für die täglichen Fahrten! Als Pionierin der elektrischen Stadtautos sorgt sie ganz nebenbei überall für gute Laune, wo immer sie auftaucht.



So leicht zu handhaben: An jeder herkömmlichen Steckdose mit 220 Volt/16 A kann dieses Energiewunder in 3 bis 5 Stunden wieder voll aufgeladen werden, sei es zu Hause, am Arbeitsplatz oder unterwegs. Damit reduzieren sich Ihre Kosten pro 100 km auf ca. 2 Euro! Und die ersten fünf Jahre fahren Sie steuerfrei! Nie wieder Parkplatzprobleme: Mit einer Länge von 2,87 m ist die „mia“ einzigartig wendig, auch im dichtesten Verkehr! Und dank der Schiebetüren wird das Einsteigen erheblich erleichtert, vor allem auf engen Parkplätzen und ideal für „Bandscheiben-Geschädigte“.

Übernehmen auch Sie Verantwortung für die Zukunft und machen sich stark für eine saubere, lebenswerte Umwelt! Wir helfen Ihnen dabei:

Informationen und Kauf:



An der Fahrt 11
55124 Mainz
Tel.: 06131/43011

Besichtigung und Finanzierung:



Luisenstraße 7
55257 Budenheim
Telefon: 0 61 39/29 08 -0
Telefax: 0 61 39/29 08 -40

Internet: www.budenheimervb.de

Jahrgang 1930

Am 20. September treffen wir uns um 17.15 Uhr im „Sportheim“ zum gemütlichen Beisammensein. Fußgänger kommen bei guten Wetter bereits um 16.15 Uhr zur evangelischen Kirche. Wir freuen uns auf euer Kommen.

„Wir helfen Ihnen!“

Eugen Brysch,
Vorstand

Kontaktieren Sie die Schiedsstelle Patientenverfügung!



Die Experten der Patientenschutzorganisation Deutsche Hospiz Stiftung beraten kostenlos Angehörige und Ärzte bei Konflikten rund um Patientenverfügungen.

Rufen Sie uns an unter 0231 73 80 730 oder schreiben Sie uns unter schiedsstelle@patientenschutzorganisation.de

Trotz Patientenverfügung im Konflikt? Wir stellen uns als kompetenter Partner an Ihre Seite!

WALLAT
Immobilien GmbH
Hausgesuch
Unsere Kunden suchen in diesem Gebiet ihr neues Zuhause.
Rufen Sie an, für Sie natürlich kostenfrei!
Telefon: 06136 - 766 72 70



Geänderte Öffnungszeiten

Budenheim. – Am 20. September ist das Hallenbad aufgrund des Sportaktionstages der Mainzer Schulen erst ab 13 Uhr geöffnet. Die Saunazeiten bleiben unverändert.

Jahrgang 1943/44

Am Donnerstag, 20. September, startet der Jahrgang 1943/44 zu einer Planwagenfahrt durch die Niersteiner Weinberge mit anschließender Winzervesper. Abfahrt mit dem Zug um 12.18 Uhr.

Ausstellung in der Kreisverwaltung

Kreis. – Mit „20 Jahren Gleichstellungsstelle Mainz-Bingen“ befasst sich eine Ausstellung in der Kreisverwaltung Mainz-Bingen, die am Dienstag, 18. September um 16.30 Uhr im Foyer der Ingelheimer Verwaltung, Georg-Rückert-Straße 10, offiziell eröffnet wird. Für Karin Diehl ist dies ein Anlass zurück zu blicken, aber auch, Lebewohl zu sagen. Denn die Retrospektive ist quasi ihr Abschiedsgeschenk. Nach 20 Jahren als Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises geht sie in den Ruhestand. Landrat Claus Schick begrüßt die Gäste, die Vorsitzende des Landesfrauenbeirats Rheinland-Pfalz Gisela Bill und die Mainzer Bildungsreferentin Gisela Abts sprechen, für die musikalische Umrahmung sorgt Birgit Rehse aus Alzey.

Damit alle es erfahren

Familienanzeigen

in die

Heimat-Zeitung Budenheim!

Telefon 06722/996630

Telefax 06722/996699

„Nun danket all' und bringet Ehr“ Abend der Kirchenmusik am Freitag 21. September, 18 Uhr

Budenheim. – Zur Musik sagte Martin Luther einmal: „Die Musik ist ein Gabe und Geschenk Gottes, die den Teufel vertreibt und die Leute fröhlich macht.“ Der Satz macht deutlich, wie wichtig Martin Luther die Musik war und jeder musikliebende Mensch, kann diese Worte Martin Luthers vielleicht nachvollziehen. Im Jahr 2012 feiert die Evangelische Kirche in Deutschland das Jahr der Kirchenmusik, um daran zu erinnern wie wichtig die Musik für Martin Luther und für den Glauben insgesamt ist. In den Evangelischen Gemeinden des Dekanates Mainz findet in diesem Jahr jeweils am Freitagabend ein Abend der Kirchenmusik statt. Nun steht bald das Erntedankfest vor der Tür und so steht der Abend in Budenheim am Freitag 21. September um 18 Uhr in der Evangelischen Kirche unter dem Motto:

„Nun danket all' und bringet Ehr“. Die Kleine Kantorei wird dieses und andere Lieder mehrstimmig vortragen und Pfr. Dr. Volkmann

wird einiges zur Geschichte, Bedeutung und Hintergründen des Liedes „Nun danket all' und bringet Ehr“ berichten.



Die Kleine Kantorei.

Von Bränden bis zur Wasserrettung Feuerwehr hatte bereits 59 Einsätze in diesem Jahr

Budenheim. – Die Freiwillige Feuerwehr Budenheim hat im Laufe dieses Jahres bereits 59 Einsätze bewältigt, dies sagte Wehrführer Helmut Lauzi. Das neue Jahr begann, wie an Silvester nicht unüblich, um 00:30 Uhr mit der Meldung einer automatischen Brandmeldeanlage. Am gleichen Tag um 13 Uhr brannte ein Propangasofen. Im Keller gekühlt, auf die Straße befördert, konnte er dort abgelöscht werden. Der von der Wehr verursachte Wasserschaden war gering, der durch eigene Löscharbeiten entstandene etwas mehr. Im Februar ist als prägnantester Einsatz der Brand einer Gartenhütte zu erwähnen. Diesen Einsatz musste man bei einer Temperatur von –12 Grad Celsius abarbeiten. „Das Löschwasser gefror, sobald es den Boden berührte und die Einsatzstelle war spiegelglatt“, so Lauzi. „Die Ausrüstung mit einem Atemschutzgerät, wiegt zusammen ca. 20 kg, da muss man sich schon vorsichtig bewegen“. Nach der Ablösung wurde sich im Einsatzleitfahrzeug, wo die Standheizung lief umgezogen, denn auch bei diesen Temperaturen waren die Atemschutzgeräteträger nassgeschwitzt. Der März brachte neben anderen

Einsätzen auch eine „Wasserrettung“, die sich als Wasserleiche entpuppte. Neben Flächenbränden und einer Ölspur hatte man im April einen Gefahrguteinsatz. Hier mussten wurde unter Chemievollschutzanzügen ein geplatzter Behälter mit Resten von Wasserstoffperoxid geborgen und fachgerecht entsorgt werden. Im Mai waren während des Tages der Feuerwehr am 17.5. zwei Einsätze; ein Trockner brannte und ein Wasserrohr brach. Den Trocknerbrand konnte man im Keller mit einem Kohlendioxidlöcher erfolgreich bekämpfen, den Wasserrohrbruch übernahmen nach „unaufschiebbaren Erstmaßnahmen“ der Feuerwehr, die Mitarbeiter der Gemeindewerke. Bei einem Wohnungsbrand musste die Tür gewaltsam geöffnet werden, nach dem im Mehrfamilienhaus der Rauchmelder anschlug, da Essen auf dem Herd vergessen wurde. Somit hatte diese Einrichtung Schlimmeres verhindert. Bei einer Wasserrettung am 31. Mai, nachts um 02:18 Uhr, setzte die Feuerwehr erstmalig das neue Mehrzweckboot ein, als eine Person im Rhein bei der Theodor-Heuss-Brücke gemeldet wurde. Die Feuerwehr Budenheim wurde im Rahmen des „Wasserrettungs-

konzeptes“ der Stadt Mainz mitalarmiert.

Der Juni brachte neben Brandschutzdiensten am Rheinland-Pfalz-Tag in Ingelheim auch eine lange Ölspur und wieder Alarme verschiedener Brandmeldeanlagen. Im Juli unterstützte man neben anderen Einsätzen den Rettungsdienst mit dem Teleskopgeleckenmast bei einer Personenrettung, pumpte nach einem Wasserrohrbruch einen Keller aus, war man wieder zur Wasserrettung gefragt und löschte einen Containerbrand im Gewerbegebiet „Ost“. Im August, wie sollte es auch anders sein, gab es wieder mehrere Einsätze mit Wasserrettungen, die lange Ölspur eines Speiseölasters, einen Flächenbrand am Waldrand, den man spontan stoppte konnten, bevor dieser in den Wald hineinlief. Zu guter Letzt: „Hilfe für Tiere“. Eine aggressive Katze war einzufangen, was dieser nicht gefiel und sie durch heftige Gegenwehr mit Beißen und Kratzen zu verhindern versuchte. Trotz Schutzkleidung verließ dieser Einsatz nicht ohne Blutvergießen, aber auch eine renitente Katze musste schlussendlich akzeptieren, dass ein Einsatzauftrag bei der Feuerwehr erledigt wird, so Helmut Lauzi abschließend.



Bäst of Begge Peder

Vorverkauf: Schreibwaren Lang, Bergstr. 17 in Budenheim - Kundencenter der AZ und alle bekannten Vorverkaufsstellen - Weitere Infos und Tickets online: www.mach-4.de
Veranstalter: mach-4

14. November
Bürgerhaus Budenheim

„Bäst of“ Begge Peder im Bürgersaal

Budenheim. – Seit mehr als zehn Jahren steht er nun auf den Bühnen unserer Region und wird von seiner immer größeren Fangemeinde frenetisch gefeiert: Der hessische Mundart-Kabarettist Peter Beck, bekannt als notorisch meckender Hausmeister „Begge Peder“.

Das Publikum lacht sich schon schief, wenn er in seinem Hausmeisterkittel mit Rasierpinsel-Hut, Hornbrille und schiefen Zähnen die Bühne betritt. Wenn der hess(l)ischste aller Hausmeister dann noch im breitesten Dialekt Anekdoten über seine Mitmenschen und seine reichhaltigen Erlebnisse mit ebendiesen zum Besten gibt, gibt es kein Halten mehr: Mit „bodenständigem Witz ohne vill Geschiss“ bringt Begge Peder sein Publikum zum Dauer-Lachen. Zuletzt, wenn er sich in den sympathischen Menschen Peter Beck zurückverwandelt, zeigt sich das wahre Gesicht hinter der hässlichen Figur: Beck ist ein guter Beobachter, der mit seiner Kunstfigur Begge Peder kein Blatt vor den Mund nimmt und die Ärgernisse des Alltags ungeschminkt auf den Punkt bringt.

Am 14. November präsentiert Begge Peder das „Bäst of“ aus seinen vier Programmen im Budenheimer Bürgersaal. Einlass ist ab 19 Uhr und Beginn der Veranstaltung um 20 Uhr. Für alle Fans und solche, die es werden wollen, bietet sich hier die Gelegenheit zur rezeptfreien zweistündigen Lachtherapie ohne Nebenwirkungen.



Karten gibt es so lange der Vorrat reicht bei Schreibwaren Lang in Budenheim, den Kundencentern der AZ, Media Markt Mainz und allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie online beim Veranstalter unter www.mach-4.de.

Verlosung

Die Heimat-Zeitung verlost 3 x 2 Eintrittskarten für die Veranstaltung im Budenheimer Bürgersaal. Schicken Sie eine Postkarte an:

Rheingau Echo Verlag GmbH
Kennwort: Begge Peder
Industriestraße 22

65366 Geisenheim
Einsendeschluss ist der 24.09.2012 (Poststempel). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



16.9.2012 ab 12:00 Uhr

Große Küchenparty „Asador el Toro“ hat Geburtstag !!

Darauf möchten wir mit Ihnen anstoßen.

Wir kochen, grillen, ...für Sie auf allen Flammen!!

Leckere Tapas-Häppchen, Super Schinken, tolles Fleisch vom Holzkohlegrill, Fisch, Meeresgetier und, und, und...

Sie können die Weine unserer Partnerweingüter verkosten und es sich so richtig gutgehen lassen.

Feiern Sie mit uns einen Tag den Asador.

45€ pro Person incl. Getränke

Reservierungen bitte unter info@asadorelto.de
oder Tel. 06139 2931814

Mainzer Landstr. 140 Budenheim
Tel. 0 61 39 - 29 31 814 www.asadorelto.de
Mo - So ab 18 Uhr

Ausbau des Mittelweges

Budenheim. – Am 24. September 2012 beginnen die Bauarbeiten für den Ausbau des Mittelweges. Die Maßnahme wird mit bis zu 55 Prozent der Kosten aus Mitteln des Landes Rheinland-Pfalz und der Europäischen Union gefördert. Der Mittelweg wird während der Bauphase nicht befahrbar sein, eine Umleitungsstrecke ist nicht ausgeschildert.

Radfahrer können über den Sommerdamm vom Isola-della-Scala-Platz aus entlang des Rheines ausweichen.

Die Baumaßnahme, zeigt sich Bürgermeister Rainer Becker positiv, könnte bei guten Witterungsverhältnissen bereits nach zwei Wochen abgeschlossen werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 172.000 Euro.





Amtliche Bekanntmachungen

Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail gemeindewerke@budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluß: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 12 12 und für Strom: Tel. 06131/12 13 14
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/65 42 10
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/ 19222 · Ärztl. Notfalldienst: Tel. 06131/19292 oder 679097
 Umweltelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/122121 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/787-0

Bekanntmachung

Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Budenheim

Am Dienstag, 25.09.2012, 16:00 Uhr, findet im Sitzungszimmer des Rathauses in Budenheim eine außerordentliche Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Budenheim statt.

Tagesordnung:

TOP 1 Klärung der allgemeinen Wildschweinpopulation

Zu dieser Versammlung werden alle Eigentümer der Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Budenheim gehören, eingeladen.

Die Gemeindeverwaltung Budenheim erteilt unter der Rufnummer (06139) 299-126 Auskunft über den gemeinschaftlichen Jagdbezirk.

Budenheim, 10.09.2012

(R. Becker)

Bürgermeister, als Jagdvorsteher

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

Montag, 17.09.12

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff

Dienstag, 18.09.12

16.00 – 20.30 Uhr Foto-Collagen

Donnerstag, 20.09.12

16.00 – 20.30 Uhr Fensterschmuck

Freitag, 21.09.12

16.00 – 20.30 Uhr BlueboxKüchen-Dingsbums

Samstag, 22.09.12

14.00 – 17.00 Uhr Nur für Mädels (8–12 Jahre): Schmuck selbst gemacht

14.00 – 19.00 Uhr Offener Treff
Weekend

Budenheim 05.09.2012

Gemeindeverwaltung Budenheim

(R. Becker)

Bürgermeister

Bekanntmachung

Seniorentreff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim in der Erwin-Renth-Str. 15

Montag, 17.09.12

15.00 Uhr Besuch der Budenheimer Kerb, (Treffpunkt auf dem Kerbplatz)

18.00 Uhr Parkinson-Gymnastik

Dienstag, 18.09.12

15.00 Uhr Dienstagstreff, Wunschfilm des Monats

Mittwoch, 19.09.12

14.30 Uhr Treffen mit der Arbeiterwohlfahrt – Zusammensein bei Kaffee, Kuchen und Unterhaltung

Donnerstag, 20.09.12

13.30 Uhr Fahrt nach Bad Schwalbach im Taunus, Kostenbeitrag: 4,50 Euro

Freitag, 21.09.12

14.00 Uhr Spielrunde: Kartenspiele, Brettspiele, kreative Spiele

14.00 Uhr Computer- und Internetcafé

Budenheim 05.09.12

Gemeindeverwaltung Budenheim

(R. Becker)

Bürgermeister



Ihren Geburtstag feiern:

16.09. Taube, Elisabeth 80 J.

Gonsenheimer Str. 85

18.09. Wald, Reinhard 75 J.

Jahnstaße 54

19.09. Barth, Maria 81 J.

Luisenstraße 10

Goldene Hochzeit:

14.09. Ball, Knud und Karin
Gonsenheimer Straße 79

17.09. Numanovic,
Abdurahman und Rukija
Römerstraße 53

Garage gesucht

Mit einer Anzeige in der Heimatzeitung Budenheim ganz einfach zu finden!

Unsere Anzeigenannahme:
Telefon 06722-9966-0

Damit es alle erfahren
Familienanzeigen
in die Heimat-Zeitung!

Aktions- und Mitmachtag

Kreis. – Unter dem Motto „Yes We Can! Here We Are!“ findet am Donnerstag, 20. September von 12 bis 19 Uhr auf dem Stadtplatz in Ingelheim ein Aktions- und Mitmachtag für die Rechte und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen statt. Vor Ort wird die Thematik mit zahlreichen Projekten und Aktionen aufgegriffen. So gibt es unter anderem Lesungen, Infostände, Live Musik und einen Kletterturm. Das Straßentheater „Die Einmischer“ tritt auf und in der Speakers Corner kann wie beim Londoner Vorbild jeder auf eine Kiste steigen und seine Meinung äußern. Mit Kreide wird zudem ein Straßenbild geschaffen, das jeder nach seinen Vorstellungen ergänzen kann.

Organisiert wird der Aktionstag vom Jugendamt der Kreisverwaltung Mainz-Bingen sowie der Jugendabteilung der Stadt Ingelheim in Kooperation mit der BBS Ingelheim. Unterstützt und gefördert wird die Veranstaltung vom rheinland-pfälzischen Familienministerium im Rahmen der Woche der Kinderrechte, deren Schwerpunkt in diesem Jahr auf Artikel 12 der UN-Kinderrechtskonvention zum Recht auf Beteiligung von Kindern und Jugendlichen liegt.



**Notfalldienste
Soziale
Einrichtungen**

Ärztlicher Notfalldienst

In Notsituationen kann, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind, die „Ärztliche Bereitschaftspraxis“, Hildegardstraße 2, Mainz (beim Hildegardskrankenhaus), Tel. 06131/19292, in Anspruch genommen werden.

Dienstbereit: Fr. von 19 bis Mo. 7 Uhr, werktags von 19 bis 7 Uhr, Mi. 14 bis Do. 7 Uhr.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung

sind dienstbereit:
Vom 13. September bis 20. September:

St. Vincenz- und Elisabeth-Hospital, Tel.: 06131/575-0.

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen

Dienstbereit sind:
Am Samstag, 15. September und Sonntag, 16. September:
Dr. Habermehl, Neue Mainzer Straße 76 - 78, Mainz-Hechtsheim, Tel.: 06131/504600 und 507500.

Am Mittwoch, 19. September:
Dr. Buchner, Kurt-Schumacher-

Straße 21, Mainz, Telefon 06131/674757.

Die Anschriften der Notdienst sehenden Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Not-

falldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muß die Nummer 0180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240
(Angaben ohne Gewähr)

Olympische Spiele in der Kindertagesstätte

Sommerfest mit Bogenschießen und Teebeutelweitwurf

Budenheim. – „Die Spiele sind eröffnet!“ – Mit diesen Worten eröffnete Kerstin Bitz das diesjährige Sommerfest, zu dem der Elternausschuss der Kita Regenbogen eingeladen hatte und das in diesem Jahr ganz im Zeichen der fünf olympischen Ringe stand.

An fünf Stationen konnten die Kinder auf dem Kitagelände zeigen, wie viel Geschick, Kraft und Ausdauer auch die Kleinsten schon besitzen: Begeistert sprangen die Kinder mit viel Spaß und Anlauf beim Weitwurf in den Sandkasten, mit zum Teil erstaunlichen Weiten. Beim Bogenschießen dann war Treffsicherheit und Koordination der verschiedenen Bewegungsabläufe gefragt: Spannen, Zielen, Schießen – dies stellte nicht nur für die Kinder eine große Herausforderung dar. Nicht allzu viel Kraft, aber eine gute Wurftechnik benötigten die Kinder beim Teebeutelweitwurf – eine „kinderleichte“ Variante des Hammerwerfens oder Schleuderballs.

Beim Hindernislauf wiederum konnten die kleinen Olympioniken beim Überwinden der Hindernisse durch Klettern, Springen und Rutschen die unterschiedlichsten motorischen Fähigkeiten einsetzen.

Vor allem eine gute Schlagkraft und Gleichgewicht, aber insbesondere auch sportliche Fairness demonstrierten die Kinder dann auch beim Fechten mit Schwimnudeln, balancierend auf einer schmalen Bank.

Auch so manche Eltern bekamen da mal einen ordentlichen Hieb ab.

Als Erinnerung an diesen aktionsreichen Tag konnten die Kinder dann noch Armbänder und Ketten mit ihren Namen basteln.

Nach so viel Anstrengung war die Stärkung beim leckeren Büfett sehr willkommen, das dankenswerter Weise von den Eltern gespendet wurde.

Der Dank geht auch an die Helfer, die den Elternausschuss auch dieses Jahr wieder kräftig unterstützt haben.

Zum Abschluss des Sommerfestes wurden alle kleinen Sportler noch bei einer Siegerehrung mit einem Eis belohnt.



Das Bogenschießen, eine der fünf olympischen Disziplinen beim Sommerfest, war bei Klein und Groß sehr beliebt.



Diesmal gab es eine besonders leckere Siegerehrung.



Der Elternausschuss (zwei Mitglieder fehlen auf dem Foto) luden zum sportlichen Sommerfest in die Kita Regenbogen.

Pflegeeltern-Infoabend

Kreis. – Am Donnerstag, 20. September findet in der Kreisverwaltung Mainz-Bingen in Ingelheim ein Infoabend für Eltern statt, die Interesse haben, Pflegekinder bei sich aufzunehmen und sich über die grundsätzlichen Möglichkeiten und Anforderungen informieren möchten. Die Mitarbeiter des Pflegekinderdienstes, Günter Zeese und Hildegard Groth, werden über die rechtliche Situation, Ablauf und Voraussetzungen informieren sowie für Fragen zur Verfügung stehen. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr in Raum 010 im Erdgeschoss der Kreisverwaltung, Georg-Rückert-Straße 11 in Ingelheim. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gemeinde- und Städtebund RLP

Kommunal- und Verwaltungsreform

Der GStB fordert die Landesregierung zu einem Umdenken bei der Kommunal- und Verwaltungsreform auf. Die ernüchternde Bilanz der Freiwilligkeitsphase belegt, dass die Landkreise und kreisfreien Städte sowie die staatlichen Ebenen einbezogen werden müssen. Der GStB ist der Auffassung, dass den derzeit angestrebten Veränderungen kein Gesamtkonzept und keine langfristige Perspektive zugrunde liegen. Solange für die Bürgerinnen und Bürger sowie für die politisch Verantwortlichen vor Ort aber nicht erkennbar ist, wie die gesamten Verwaltungsstrukturen in den nächsten Jahrzehnten aussehen sollen, fehlt die Bereitschaft, bewährte und anerkannte Strukturen zu verändern. Unter den gegenwärtigen politischen Rahmenseetzungen lehnt der GStB die Fusion von Gemeinden gegen deren ausdrücklichen Willen entschieden ab. Auf diesem Wege können keine nachhaltigen neuen Strukturen entstehen.

**Durch Krieg
gewinnt
man keinen
Frieden!**

**Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.**

 **Kirchliche Nachrichten**

Katholische Pfarrgemeinde

Donnerstag, 13.09.

10.00 Uhr Wortgottesfeier, Marienkapelle

Freitag, 14.09.

17.15 Uhr Gottesdienst des Jahrgangs 1937, Pankratiuskirche

18.00 Uhr Rosenkranzandacht, Marienkapelle

Samstag, 15.09.

11.00 Uhr Wortgottesfeier Pankratiuskirche, anl. Diamanthochzeit Fam. Lumb

17.30 Uhr Wortgottesfeier Pankratiuskirche, anl. Goldene Hochzeit Fam. Reuß

18.30 Uhr Vorabendmesse, Dreifaltigkeitskirche

Sonntag, 16.09.

10.00 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde, Dreifaltigkeitskirche

11.30 Uhr Eltern-Kind-Gottesdienst, Marienkapelle

14.30 Uhr Eröffnung Erstkommunionkurs, Dreifaltigkeitskirche

Dienstag, 18.09.

18.30 Uhr Die Werktagmesse entfällt

Mittwoch, 19.09.

18.00 Uhr Eucharistische Anbe-

tung, Marienkapelle

18.30 Uhr Wortgottesfeier, Marienkapelle

20.00 Uhr Treffen Bibelkreis, Bücherei

Donnerstag, 20.09.

10.00 Uhr Wortgottesfeier, Marienkapelle

Tägl. Heilige Messe (im trid. Ritus) um 7.30 Uhr (Prof. May)

1. Les.: Jes 50, 5–9a 2. Les.: Jak 2,14–18 Ev.: Mk 8,27–35

Hoffnung überdacht

„Budenheimer Messe“ wird erneut aufgeführt

Am Sonntag, den 23. September, um 10 Uhr wird im Familiengottesdienst die neue »Budenheimer Messe« erneut als Ganzes zu hören sein.

Im Mai 2012 hat das Musikprojekt der Pfarrgemeinde St. Pankratius zum ersten Mal die zehn Lieder dieser Messe aufgeführt. Lieder, die um die Frage kreisen, wie Menschen im Glauben ein zu Hause finden können.

„Gott“, so heißt es in einem der Lieder „braucht weder Dach noch Wände.“ Im Glauben zu Hause sein, das heißt deshalb oft auch: Unterm Weg sein, fragen und zweifeln können. Aber immer wieder erleben zu dürfen, dass die Hoffnung einen nicht im Regen stehen lässt, dass

Hoffnung überdacht wird.

Jetzt wird das Musikprojekt erneut alle Lieder einstudieren und im Gottesdienst singen und spielen. In der Hoffnung, dass sich das eine oder andere Lied einen Platz in der Gemeinde erobert.

Das Musikprojekt ist offen für jede und jeden: Wer singen möchte oder ein Instrument spielt, ist herzlich willkommen. Auch neue Gesichter, Stimmen und übliche oder ausgefallene Instrumente dürfen dabei sein. Wir proben am Freitag, den 21. September 2012, 18–20 Uhr, im Margot-Försch-Haus. Den Gottesdienst mit den Liedern der Budenheimer Messe feiern wir am Sonntag, den 23. September, um 10 Uhr.

„ZwischenRaum“

heißt eine Gebetszeit für alle, die zwischen Hast und Last etwas Raum und Zeit suchen, zum Innehalten, Durchatmen, Orientieren, Singen und Beten.

Herzliche Einladung an Erwachsene und Jugendliche, Glaubende und Suchende am **Sonntag, 23. September 2012,**

20.30 Uhr in der Marienkapelle der Pfarrei St. Pankratius!

Büroöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Eine-Welt-Laden

Der Eine-Welt-Laden ist samstags von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr und sonntags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr geöffnet. Das Verkaufsteam freut sich auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten kath. öffentliche Bücherei

Sonntag von 10.00 bis 11.30 Uhr und jeden Mittwoch von 16.30 bis 17.30 Uhr.

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt jeden Montag um 19.30 Uhr, im Saal des Margot-Försch-Hauses. Interessierte Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Evangelische Kirchengemeinde

Samstag, 15.09.2012

15:00 Uhr Vortrag: *Barrierefrei bauen und wohnen* (Margot-Försch-Haus)

Sonntag, 16.09.2012

10:00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Klotzki)

Dienstag, 18.09.2012

17:00 – 18:00 Uhr Konfirmandenunterricht

18:30 – 19:30 Uhr Teenkreis: „Geocaching“

19:30 – 21:15 Uhr Jugendkreis: „Geocaching“

Mittwoch, 19.09.2012

09:00 – 12:00 Uhr Spielkreis

16:30 – 18:00 Uhr Jungschar: „180°“

20:00 – 21:30 Uhr Chorprobe der Kleinen Kantorei

Donnerstag, 20.09.2012

11.15 Uhr Kinderstunde mit Pfr. Volkmann im Kindergarten

15:00 – 15:45 Uhr Musikalische Früherziehung

16:00 – 16:45 Uhr Musikalische Früherziehung

17:00 – 17:45 Uhr „Glockenspiel“ (Singen und Bewegen)

18:00 – 18:45 Uhr Kinderchor

Freitag, 21.09.2012

09:00 – 12:00 Uhr Spielkreis

18:00 Uhr Stunde der Kirchenmusik (Kirche)

Büro-Öffnungszeiten:

Mo 9–12 Uhr. Das Gemeindebüro ist vom 18.09. bis 05.10.2012 wegen Urlaub geschlossen.

Ev. Gemeindebüro, Jahnstraße 2, Tel.-Nr. 368.

Konzert

Stunde der Kirchenmusik. In ganz Deutschland feiert die evangelische Kirche ein Jahr der Kirchenmusik und das Evangelische Dekanat Mainz feiert mit. 24 Kirchen beteiligen sich reihum an der „Stunde der Kirchenmusik“, die von nebenamtlichen Kirchenmusikern gestaltet wird; am 21.09.2012, um 18 Uhr, ist Budenheimer dran. Im Mittelpunkt wird das Paul-Gerhardt-Lied „Nun danket all und bringet Ehr“ stehen, mit Beiträgen der Kleinen Kantorei unter der Leitung von Meike Bohn, mit einer theologischen Einführung von Pfarrer Dr. Volkmann sowie musikalischen Zwischentönen.



René Kollo
sische Tenor

Es ist bald soweit


Pankratiuskirche Budenheim
Hauptstr. 2, 55257 Budenheim

Samstag 22. September 19:30 Uhr,
Einlass 19:00 Uhr, freie Platzwahl

Kartenvorverkauf (€ 22,- , es sind noch einige Karten verfügbar) :

- Förderverein Pankratiuskirche, Eaubanner Str. 14, Budenheim, Tel. 06139-2350
- Der Schreibwarenladen (Lang), Beigstr. 17, Budenheim, Tel. 06139-6587
- Lotto am Eck, Heideheimer Str. 74, Budenheim, Tel. 06139-499344

Aus der Ökumene



„Denn sie sollen eins sein...“ (Joh 17,22)

Die ev. und rk. Kirchengemeinden laden zu ihren Veranstaltungen ein!

PATE WERDEN – LEBEN RETTEN



World Vision
Zukunft für Kinder!

www.worldvision.de

Ehrenamtsförderung

27 Vereine und Initiativen erhalten Unterstützung

Kreis. – In Ingelheim überreichte Landrat Claus Schick Bescheide im Rahmen der Ehrenamtsförderung. Insgesamt 27 Vereine und Initiativen erhalten eine Unterstützung des Kreises für ihre Projekte. Ockenheim und Sorgenloch erhielten zusätzlich je 100.000 Euro für die Umwandlung ihrer alten Tennisplätze in Kunstrasenplätze. Die Gesamtsumme der För-

derung betrug über 470.000 Euro. „Das ist sehr viel Geld. Aber es sind auch sehr schöne und gute Projekte die unsere Unterstützung erhalten. Hinter allen diesen Projekten steckt viel Arbeit, die Menschen wie Sie ehrenamtlich investieren. Deshalb sage ich Ihnen heute, auch im Namen der Kreisgremien, ‚Danke für Ihr tolles Engagement‘, so Landrat Schick bei der Über-

gabe der Bescheide.

Insgesamt wurden in diesem Jahr bisher 65 ehrenamtliche Projekte mit einer Gesamtsumme in Höhe von 761.523 Euro gefördert. Dazu kommen vier Projekte im Rahmen der Sportstättenförderung in Höhe von 400.000 Euro. Das Gesamtvolumen der Ehrenamtsförderung in diesem Jahr beträgt 1,5 Millionen Euro.



Landrat Claus Schick überreichte die Bescheide der Ehrenamtsförderung mit einem Gesamtwert von über 470.000 Euro.

Warnung vor neuer Inkasso-Welle

Verbraucherzentrale bietet Musterbrief

Vor einer neuen dubiosen Inkassowelle warnt die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz. Derzeit erhalten die Beratungsstellen zahlreiche Beschwerden über Mahnschreiben der Anwalts-Inkasso-Zentrale mit Sitz in Osnabrück. Rechtsanwalt Ingo Müller macht darin zweifelhafte Forderungen aus telefonisch abgeschlossenen Gewinnspielsdiensten geltend. Er gibt an, Rechnungen von 2010 seien noch nicht beglichen worden. Neben den offenen Beträgen berechnet er Mahn- und Rechtsanwaltskosten. Teilweise werden dieselben Forderungen gleichzeitig auch von dem

Unternehmen National Inkasso (ehemals: wecollect) in Düsseldorf begetrieben. Die Verbraucherzentrale rät zur Vorsicht. Betroffene müssen grundsätzlich nur dann zahlen, wenn sie am Telefon einen rechtsgültigen Vertrag geschlossen haben. Ist kein Vertrag zustande gekommen oder wurde er durch Täuschung untergeschoben, sollten Betroffene der Forderung schriftlich widersprechen. Wer im Zweifel ist, welche Stelle zum Forderungseinzug berechtigt ist, sollte sich Nachweise vorlegen lassen. Einen Musterbrief bietet die Verbraucherzentrale auf ihrer Inter-

netseite unter www.vz-rlp.de/ gewinnspiele sowie in den örtlichen Beratungsstellen und Stützpunkten. Wer Unterstützung benötigt, kann sich nach Terminvereinbarung bei der Verbraucherzentrale auch persönlich beraten lassen. Telefonische Beratung bieten die Experten der Verbraucherzentrale am landesweiten Beratungstelefon unter 09001 77 80 80 1 (1,50 Euro pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Preise aus den Mobilfunknetzen und den Netzen anderer Anbieter können abweichen). Mit den Telefongebühren sind die Kosten für die Beratung beglichen. VZ-RLP

Neue Verbraucher-Zeitung

Auch in diesem Jahr gibt es bei der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz wieder eine kostenlose Verbraucher-Zeitung. In der druckfrischen Sonderausgabe finden interessierte Verbraucherinnen und Verbraucher Informationen und nützliche Tipps zu vielen Alltags-themen von Gesundheit über Finanzen bis Datenschutz.

Schwerpunktmäßig widmet sie sich in diesem Jahr dem Gesundheits- und Finanzmarkt. Leserinnen und Leser können sich über Geldanlagen und Rentenversicherungen ebenso informieren wie über Kredite oder dubiose Kreditvermittler. Im Gesundheitsteil geht es um Zuzahlungen in der gesetzlichen Krankenversicherung, Kostenfallen beim Zahnersatz sowie Beitragssteigerungen in der Privaten Krankenversicherung. Die Zeitung zeigt außerdem Datenspuren auf, die man beim Telefonieren mit dem Smartphone oder im Internet hinterlässt. Außerdem gibt sie hilfreiche Tipps zum Schutz vor unerlaubten Telefonanrufen und Kostenfallen im Internet. Ergänzt werden die Beiträge im aktuellen Serviceteil mit den Adressen, Telefonnummern und Öffnungszeiten der Verbraucherzentrale und ihrer Beratungsstellen. Die Zeitung kann in allen Beratungsstellen der Verbraucherzentrale kostenlos abgeholt werden. Postversand erfolgt für 1,45 Euro in Briefmarken über die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz, Postfach 4107 in 55031 Mainz. Die Sonderausgabe der Verbraucherzeitung ist eine Gemeinschaftsproduktion der Verbraucherzentralen. Gefördert wird sie im Rahmen des Projektes „Wirtschaftlicher Verbraucherschutz“ durch das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. VZ-RLP

*Glückwünsche
und
Danksagungen*

*in alle
Haushaltungen!*

Mit Ihrer
Heimat-Zeitung

vom 14.-17.9.2012 Budenheimer Kerb

Programm

Freitag 14.09.2012

- Feierliche Eröffnung der Kerb 19.00 Uhr, durch den Bürgermeister und das Blütenhaus mit musikalischer Unterstützung durch die Freischützen Garde e.V. 1901
- Ab 21.00 Uhr Musik aus der Konserve mit Markus, Ende 01.00 Uhr

Samstag 15.09.2012

- ab 18.00 Uhr Stände geöffnet
- ab 20.30 Uhr Peter Führ alias „KID BLUE“ mit seinem akustischem Soloprogramm, eine musikalische Zeitreise von der Blütezeit des „Rock´n´Roll der wilden 50er Jahre“ bis zum aufkommenden „Beat der swingenden 60er Jahre“. In seiner ACOUSTIC SOLO PERFORMANCE wird die Musik der jeweiligen Zeit, deren Songs bis heute nichts von ihrer Faszination verloren haben, wieder zum Leben erweckt. Ende 01.00 Uhr

Sonntag 16.09.2012

- Frühschoppen ab 11.00 Uhr mit Musik von Udo Beuel
- Ab 12.00 Uhr Backfisch mit Kartoffelsalat
- Ab 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen
- Ab 17.00 Uhr alle Stände offen bis 24.00 Uhr

Montag 17.09.2012

- ab 14.30 Uhr Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen
- ab 20.00 Uhr Verlosung bzw. Tombola (Bürgerreisen nach Berlin). Ende 24.00 Uhr

An allen Tagen wird selbstverständlich für das leibliche Wohl gesorgt, es gibt Pizza, Gyros, Bratwurst und Pommes! Wein- und Sektstand, Bitburger Pils und Erdinger Hefeweizen vom Fass.



Töpferei Becker



**Kindergeburtstage
Gartenkeramik
Geschirr
Kurse**

Finther Straße 6, Budenheim
Telefon: 06139-961473
www.toepferei-becker.de

Ferientöpfern 1. - 3. Oktober, jeweils 10 - 13 Uhr



Doris

Obst - Gemüse

Eier - Schnitt- und Topfpflanzen

ROOS

Südfrüchte

Gartenbau - Binderei

Walter Nussbaum



Telefon 0 61 39 / 422

Untere Stefanstr. 45 · 55257 Budenheim

Gugg'e'mool
das kreative Höfchen
in Budenheim



Pia Secker

Richard-Wagner-Straße 3

55257 Budenheim

Telefon: 0 61 39 / 77 80 44



cornelia czech
immobilien



Immobilien in Budenheim, bei Ihrem Maklerbüro vor Ort:

Südestr.: Wunderschöne, geräumige 4 ZKB, 2 Balkone, 1. OG, 105 m² WL, EBK, Parkett, TLB, GWC, Keller, PKW-Stellpl., ab 01.10.12, KM 900 € + Stp. 30 € + NK+KT+Court. 1.79 NKM inkl. MwSt.

Binger Str.: Helle 3 ZKB, ideal für Einzelperson, 3. OG, 40 m² WL, großer Balkon, innenl. Wasserbad, EBK Abstand 300 €, Möbel können gegen Abstand übernommen werden, ab 01.10.12, KM 360 € + NK + KT + Court. 2.38 NKM inkl. MwSt.

Stefanstr.: Zauberhafte 2 ZKB, 1. OG inkl. WE, 69 m² WL, TLB, Laminat, Schallschutzfenster, Keller, Garage KP 50.000 € + Prov.

Heier-Gärtner-Str.: Traumhafte 3 ZKB, 55 m² WL, kleine WE, TLB, Boudoir, Terrasse, EBK, Garage, KP 199.000 € + Prov.

Kapitalanlage in Hahnstätten:

in schöner Waldrandlage 2 ZKB, 55 m² WL, Laminat, Flur gefliest, EBK, Sonnenbalkon, PKW-Stellplatz gut vermietet, KP 50500 € + Prov.

Kiechstraße 100 55257 Budenheim

Tel. 06139-459-67 99 Mobil: 0171-464 44 44

Email info@ccimmo.de www.ccimmo.de



Harald Ohlenmacher Dachdecker

Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten
in Schiefer - Ziegel - Pappe und Kunststoff
Isolierungen und Terrassenabdichtungen -
Fassadenverkleidungen

Goethestraße 4 · 55257 Budenheim
Telefon (06139) 8253

vom 14.-17.9.2012 Budenheimer Kerb

Leberklöß un Pälzer Gebabbel

Budenheim. – Vielleicht heißt es ja am kommenden, dem Kerbe-Dienstagabend: „Do kennt ich mich moins schun widder uffreesche!“ beim Leberklöß-Essen in Wein-Kleins Hof vor de Backstubb. Eingeladen hat dazu die Dalles-Ehrengarde, die sich für den Erhalt und die Pflege von alten Bräuchen und guten Gewohnheiten – also heimatlicher Tradition – engagiert. Bekanntermaßen ist „Essen ein Bedürfnis des Magens und Trinken ein Bedürfnis des Geistes“, dem ja eine Portion Leberklöß un de eene oder anner Gude-Halbe-Schobbe Rechnung tragen; das Bedürfnis der Seele jedoch ist Lachen und Fröhlichkeit und dafür sorgt „Eiern Pälzer Ramon Chormann“, Mundart-Kabarettist aus Bischeim bei Kirchheimbolanden, der die Leberklöß-Esser un Schobbestercher mit einem fröhlichen „Guten Tach, Eer Leut!“ zum Pälzer Gebabbel begrüßen wird oder es heißt schlicht: „Des isses jo!“.



ANGENEHME STUNDEN AUF DER
BUDENHEIMER KERB WÜNSCHT



THOMAS BECKER

Dachdeckermeister
55257 Budenheim
Pankratiusstraße 12
Tel. 0 61 39 / 13 43



LICHTENBERG

Planung & Gestaltung | Haus | Hof | Garten

Budenbergstraße 14 | 55257 Budenheim
Fon 0 61 39 / 84 84 | Fax 0 61 39 / 96 18 64

info@lichtenberg-budenheim.de
www.lichtenberg-budenheim.de



Telefon 06139 - 419 - Telefax 06139 - 434
www.sellhast.de

- Fassadengestaltung
- Maler- u. Lackierarbeiten in und rund ums Haus
- Tapezierarbeiten
- Vollwärmeschutzarbeiten
- Verputzarbeiten
- moderne Lasurtechniken
- Versicherungsschäden
- Trockenbauarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Fliesenverbesserungen
- und vieles mehr...

THERAPIE

Physio

Roland Schweisfurth

Krankengymnast | Sportphysiotherapeut
Masseur | Med. Bademeister

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Myoreflex-Therapie
- Klassische Massagen
- Lymphdrainagen
- Fußreflexzonenmassage
- Kinesio-Taping
- Schlingentisch
- Fango, Heißluft . . .

Physio ■ FITNESS

- Gelenkschonendes Aufbau- training mit pressluft- und computergesteuerten Geräten
- Trainieren Sie wie im Fitness- Studio ohne feste Vertragsbindung

**Vereinbaren Sie einen Termin zum
kostenlosen Probetraining!**

Jahnstr. 41 | 55257 Budenheim
Tel. 0 61 39-29 26 77 | Mail: physio.schweisfurth@t-online.de

vom 14.-17.9.2012 Budenheimer Kerb



Wir feiern
Kerb
im
„Goldenen Ritter“

Liebe Gäste,
an Kerbe-Sonntag und -Montag,
wie auch am Mittwoch und Donnerstag bieten wir Ihnen
Deftiges aus der schwäbischen und bayrischen Küche.

Kerbemontag: Tafelspitz in Meerrettichsoße,
Kartoffeln u. Salat.

Kerbbedientag: Wir verköstigen Sie auch in diesem Jahr
wieder mit unseren leckeren Leberklößen
mit Sauerkraut und Kartoffelpüree, hausgemacht
nach einem über 150 Jahre alten Familienrezept.

Wir freuen uns, Sie als unsere Gäste in unserer Gaststube
und in der Ritterstube willkommen zu heißen.

Familie Eckhardt
Hauptstr. 1 Budenheim
Tel.: 0 61 39 - 21 07



Tharun-Vital

Anja Tharun
Ernährungsberaterin

Abnehm- und Bewegungskurs

„Gemeinsam mit Gleichgesinnten abnehmen“

Interessiert? Ich lade Sie herzlich zu den
Informationsveranstaltungen am
15. und 17.10.2012 in den Räumen der
Physiotherapie-Budenheim,
Erwin-Renth-Straße 1 ein.
Beginn jeweils 20.00 Uhr.

Für Fragen und zur telefonischen Voranmeldung
bis zum 10.10.2012, erreichen Sie mich unter
Tel.: 06139 / 30 70 22 oder Mobil: 01577 / 25 30 106
Email: info@tharun-vital.de. (www.tharun-vital.de)

Blumen
Vergißmeinnicht



*Ich wünsche Ihnen eine
schöne Zeit auf der Kerb*

Irmgard Parchatka
Binger Straße 40 Budenheim
Tel. 0 61 39 / 29 32 61 Fax 0 61 39 / 293291



Elke Bischoff

Mobile
med. Fußpflege & Handpflege

Tel. 06139 / 290394 Mobil 0172 / 6117995

Ich komme zu Ihnen nach Haus - Büro - Geschäft

Schöffel
Schreinerei

Viel Spaß auf der Budenheimer Kerb

wünscht

das Team der Schreinerei

Schöffel



Ernst-Ludwig-Straße 20
Fon 06139 - 2130
Info@schreinerei-schoeffel.de

55257 Budenheim
Fax 06139 - 2313
www.schreinerei-schoeffel.de

HOLZ- & BAUTENSCHUTZ-BERG
IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER BEI RENOVIERUNGEN
RUND UMS HAUS

Peter Berg
Am Reiterweg 3



55257 Budenheim
Tel.: 06139/6789
Fax: 06139/962408
Handy: 0178/6135548
E-Mail: info@bautenschutz-berg.de
www.bautenschutz-berg.de

vom 14.-17.9.2012 Budenheimer Kerb

IMMOBILIEN
Lichtenberg
Inhaber Peter Krug
Bekannt für gute Lagen

**Ihre Immobilie in Budenheim
ist eine gute Beratung wert**

- Wir kennen den Markt -

Frauenlobstr. 11 - 55118 Mainz
Tel.: 0 61 31 - 61 30 93
www.Lichtenberg-Mainz.de

RDM 

IHR FRISEUR
COIFFEUR
La Belle

Inh. Anastasia Tzabazi
Friseurmeisterin

Budenheim · Stefanstraße 5
Tel. 0 61 39 / 63 92

Wir wünschen schöne Stunden auf der Budenheimer Kerb.

Friseursalon - Bertram
Inh. Bertram Haug

Friedrichstraße 8 · 55257 Budenheim

Tel.: 0 61 39 / 29 37 15

Frische Farbeffekte der neuen Saison
Wir beraten Sie gerne

*Schöne Stunden auf der
Budenheimer Kerb*

Hiltrud Schweisfurth-Stannehl
Naturheilzentrum
natürlich gesund

Heilpraktikerin
1608 Friedrichstraße 15
55257 Budenheim
Telefon 06139 445
06139 960228
www.naturheilzentrum-budenheim.de
mailto:hiltrud@naturheilzentrum-budenheim.de



„Am und mit dem Menschen arbeiten,
den Menschen in seiner Gesamtheit
wahrnehmen, diese Vorstellung steht
hinter meinem Naturheilzentrum.“
Hiltrud Schweisfurth-Stannehl

Naturheilpraxis
Diagnose
Therapie
Ästhetische Medizin



Naturkosmetik
Wellness
Sonnenbank
Fußpflege



Physiotherapie
Wärme-Anwendungen
Massagen
Manuelle Lymphdrainage
Krankengymnastik
Fitness | Kursangebote



alle Klassen sind gratis

PUSCHNER **E.PUSCHNER** GmbH
MAIENZ & JENA HOCHBAU
TIEFBAU INDUSTRIEOFENBAU

Ihr Ansprechpartner für alle Baumaßnahmen

Neubau Bauen im Bestand Umbau

Wir bauen Qualität bereits in der 4. Generation.

Untere Stefanstraße 76 55257 Budenheim
Fon: 06139 / 307195 Fax: 06139 / 307196
www.puschner-beu.de mail@puschner-beu.de

vom 14.-17.9.2012 Budenheimer Kerb

Neue Fenster - mehr sparen!

Schlagen Sie steigenden Energiepreisen ein Schnippchen mit neuen Fenstern vom Fensterfachmann. Infos unter www.jetzt-energie-sparen.de

Wir beraten Sie gern:

Schlosserei - Fenster u. Türen - Zaunbau - Markisen - Überdachungen - Geländer

vornwald metallbau

Mainzer Landstraße 125 - 55257 Budenheim
Telefon: 0 61 39/80 38 - Telefax: 0 61 39/86 55
e-mail: vornwald.metallbau@t-online.de

Parkett • Estrich • Bodenbeläge

Krusius Meisterhaft
Fussböden
Meister- und Ausbildungsbetriebe

50 Jahre

Hechtenkaute 3 • 55257 Budenheim
Tel. 0 61 39 / 92 20 - 0 • www.krusius.de

Kiosk am Rhein „Biergarten“ Unser Angebot zur Kerb:

Kerbbedienstag: Leberknödel
mit Sauerkraut und Püree

Wir bitten um Vorbestellung
bis Montag, 17.9., Tel. 06139/5740
Bei schlechtem Wetter selbstverständlich
auch zum Mitnehmen.

Unser Team wünscht allen
schöne Kerbetage.

Julius Richter GmbH & Co. KG
Holz- und Kunststofferarbeitung

**Vielseitiges Handwerk-
für mehr Lebensqualität!**

- Innenausbau
- Fenster (Holz und Kunststoff)
- Haus- und Innentüren
- Klapp- und Rollläden
- Einbauküchen / Arbeitsplatten
- Büroeinrichtungen
- Reparaturservice

Denn wie der Schreiner, so kann's keiner!

Wir machen mehr aus Holz...
Budenheim, Mainzer-Str. 20/22, Tel. 06139-92100



vom 14.-17.9.2012 Budenheimer Kerb

Klangmassage
oder Reiki-Behandlung
ab 25,- €



Entspannung & Klang
Walburga Kiefer-Kleinfelder
Untere Bahnstraße 16
55257 Budenheim
Telefon : 0 61 39 - 96 16 64
www.entspannung-klang.de

Seit über 200 Jahren in Budenheim

**Schmitt
Stahlbau**

Inh. Jochen Feller

Metallbau · Schlosserei

Das älteste Unternehmen Budenheims

Stahlkonstruktionen, Stahltore,

Stahltüren,

Aluminiumfenster und -türen,

Geländer,

Schließanlagen für Industrie

und privaten Bedarf.

55257 Budenheim am Rhein · Auf der Bein 11 · Telefon (0 61 39) 21 45
Fax (0 61 39) 22 27

**Sanitär
Becker**



Binger Straße 7
55257 Budenheim
Telefon 0 61 39 / 4 82
Telefax 0 61 39 / 60 56
sanitaer.becker@t-online.de

Sanitär · Heizung · Klima



**PIZZA
Lorenzo**

Bone Appetite

Bingerstraße 32
55257 Budenheim
Telefon 0 61 39 - 15 42

Qualität spricht für sich

Unser Angebot zur
Budenheimer Kerb :

**PIZZA SPEZIAL
mit 0,3l Softdrink
nur 5,- €***



**zum Mitnehmen oder auch im Lokal*

Alle Infos zur Pizzeria Lorenzo jetzt auch im Internet : www.pizzeria-lorenzo-budenheim.de

Wir wünschen eine schöne Zeit auf der Kerb





 DJK Sportfreunde


 Budenheim e.V.

Abteilung Handball

Weibliche B - Jugendmädels starten standesgemäß in die neue Saison!

Einen Start nach Plan verzeichnen die Mädels der weiblichen B-Jugend der Sportfreunde Budenheim in der Oberliga RPS. Mit einem hoch verdienten 23:17 Erfolg, 10:8 zur Halbzeit, kehrten sie am vergangenen Samstag mit beiden Punkten im Gepäck aus dem saarländischen Marpingen

sannen sich nun aber auch die Marpinger Mädels und kämpften sich ins Spiel zurück. Kurz vor der Halbzeit waren die Mädels des Gastgebers dann dran und erzielten mit dem 8:9 den Anschlusstreffer. Ein verwandelter 7m brachte dann die 10:8 Halbzeitführung für die Sportfreundinnen. Die Startphase der 2. Halbzeit wurde dann wieder klar von den Budenheimer Mädels bestimmt. Schnell setzte man sich wieder mit einigen Toren klar auf 15:9 ab. Doch sollte dieser beruhigende Vorsprung nicht wirklich schon eine Vorentscheidung bedeuten. Viele Zeitstrafen in der Folgezeit und eine umstrittene Rote Karte



zurück.

Die 1:0 Führung zu Spielbeginn für die Gastgeberinnen von der JSG DJK Marpingen-Alsweiler sollte im gesamten Spielverlauf auch ihre einzige gewesen sein. Die Budenheimer Mädels versuchten von Anfang an das Spiel in die Hand zu nehmen und es zu kontrollieren. Dies gelang vor allem in den beiden Anfangsphasen jeder Halbzeit nach Belieben und sehr überzeugend.

Die Gastgeberinnen kamen nur schwer ins Spiel und die Sportfreundinnen legten dagegen los wie die Feuerwehr. Nach 10. Spielminuten stand es bereits 6:1 für die Budenheimerinnen. Eine starke Torhüterleistung von Sabrina Seck, sie hielt in der Anfangsphase drei 7m-Strafwürfe in Folge, waren die Grundlage für diesen perfekten Start.

Mit zunehmender Spielzeit be-

gegen Abwehrchefin und Spielgestalterin Lea Maus, von einem unsicheren, unglücklich agierenden und nicht immer überzeugend auftretenden Jugendschiedsrichtergespann, brachten Mitte des zweiten Durchganges noch einmal unnötig Hektik und Unruhe auf. Sieben Spielminuten vor dem Spielende waren die Marpinger Mädels mit 16:17 wieder dran.

Doch fortan besann man sich wieder auf seine spielerischen und kämpferischen Qualitäten und spielte trotz vielfacher Unterzahl abgezockt seine Angriffe herunter und erzielte immer wieder, trotz Unterzahl, den entscheidenden Treffer. Als Torgaranten in diesem Spiel wussten vor allem Carina Marks und Marie Joerg auf den beiden Außenpositionen zu überzeugen und vom 7m Punkt verwandelte Marlana Ludwig eiskalt jeden Strafwurf.

Die gute körperliche und konditionelle Verfassung der Sportfreundinnen stellte sich wieder einmal als Matchwinner dar. Den Gastgeberinnen fehlte zum Ende hin einfach die Kraft noch einmal entscheidend nachlegen zu können. Die Budenheimerinnen dagegen legten noch einmal einen Zahn zu, machten in der Abwehr konsequent zu und liefen noch einige clever herausgespielte Tempogegenstöße, welche sie auch eiskalt verwandelten.

Der 23:17 Erfolg letztendlich hoch verdient! Nach dem man in der vergangenen Saison noch zwei Mal die Halle als Verlierer gegen das Team aus Marpingen verlassen musste, wusste man das diese Auftaktpartie kein Zuckerschlecken wird. Um so erfreulicher der gelungene Auftakterfolg, mit einer phasenweise schon starken Vorstellung in Abwehr und Angriff.

Hervorzuheben an diesem Spieltag vor allem die beiden Haupttorschützen Carina Marks und Marie Joerg, eine sehr starke Torhüterleistung, eine überzeugende Abwehrleistung der angeschlagenen Mara Bingel und die natürlich starke physische Verfassung des gesamten Teams.

Es folgen zwei Heimspiele, an den beiden kommenden Sonntagen, gegen die TG Waldsee und den TV Kirrweiler. Beide Teams Neulinge in der Oberliga RPS und die Zielvorgabe wird in beiden Spielen ein Sieg sein.

Es spielten: Sabrina Seck im Tor, Lea Maus, Lena Welsch, Marlana Ludwig 6/4, Marie Joerg 8/1, Carina Marks 5, Mara Bingel 2, Melina Cappel 1, Flavia Racky 1.

1. Mannschaft Auftaktsieg gegen Offenbach für die Sportfreunde

Die Sportfreunde Budenheim haben sich in der Oberliga zurück gemeldet und den Vorjahressieben vom TV Offenbach vor heimischem Publikum mit 30:27 (18:14) geschlagen. Vor der Partie war es für die Spieler von Trainer Axel Schneider schwierig die eigene Leistungsfähigkeit nach dem einjährigen Gastspiel in der Rheinhausenliga wirklich einzuschätzen.

Umso größer war die Freude über den gelungenen Einstand, der für eine gesunde Portion Selbstbewusstsein sorgen sollte. In der ausgeglichenen Anfangsphase gehörte der erste Treffer der Partie den Gastgebern. Im Gegenzug glichen die Gäste aus der Pfalz zum 1:1 aus und so ging es bis

zum zwischenzeitlichen 4:4 – die Sportfreunde legten vor und die Offenbacher glichen aus. Dann sorgte ein 4:0 Lauf der Gastgeber zum 8:4 für die erste deutlichere Führung. Gegen die offensiv ausgerichtete Abwehr der Gäste erwiesen sich Einläufer von den Außenpositionen gleich mehrmals als das richtige Mittel, um frei vor dem Tor zum Abschluss zu kommen.

Auch die darauf folgende Auszeit durch den Offenbacher Trainer zeigte zunächst nicht die erhoffte Wirkung. Denn beim 11:6 waren die Sportfreunde immer noch die spielbestimmende Mannschaft. Erst danach kamen die Gäste besser in Tritt und nutzten Unachtsamkeiten in der Budenheimer Deckung. Alleine im ersten Durchgang kassierten die Sportfreunde trotz Überzahl gleich vier Gegentreffer. Beim 12:11 war der Vorsprung der Sportfreunde auf nur noch einen Treffer geschmolzen. Ins Hintertreffen gerieten die Hausherren aber dennoch nicht. Bis zum 15:14 blieb es zwar eng, doch drei gelungene Aktionen in Folge stellten wieder den alten 4-Tore-Vorsprung zum 18:14 Pausenstand her.

Für beide Teams ging es mit einer Schwächung in den zweiten Durchgang. Auf Offenbacher Seite schied Kreisläufer Benjamin Knoblauch mit einem Verdacht auf Bänderreiß aus, als er bereits in der ersten Hälfte unglücklich umknickte. Bei den Budenheimer war die Partie für Arne Kokot nach einem Schlag auf das rechte Knie beendet.

Nach dem Seitenwechsel gehörte der erste Treffer dem TV Offenbach, der beim 21:19 wieder in Schlagweite war. Die Sportfreunde ließen sich aber dadurch nicht aus dem Konzept bringen und stoppten das Offenbacher Aufbäumen zunächst beim 24:19. Die Gäste erwiesen sich als kampfstarker Gegner und kämpften sich wieder heran auf 24:23. Dabei zeigte sich die Gästedeckung sehr aggressiv, was den Sportfreunden zu schaffen machte. Gleich mehrere Abspielfehler brachten den Ballgewinn für den TV und führte zu Gegenstößen. Angetrieben vom starken Thorsten Scheurer, der immer wieder seine Nebenspieler in Szene setzte oder selbst in Zweikampfsituationen die Abwehr überwand, versuchten die Offenbacher viel, aber für den Sieg war es an diesem Abend zu wenig. Immer wieder hatten die Sportfreunde die

richtige Antwort parat und kamen am Ende zu einem verdienten 30:27 bei der Heimpremiere in der Oberliga.

Am nächsten (Kerbe-) Samstag, den 15.9. geht es für die Sportfreunde zum Mitaufsteiger von der HSG Eckbachtal, die bei ihrem Saisonauftakt bei der SG Saulheim mit 35:31 unterlagen. Dieses Spiel wird für die Budenheimer besonders wichtig sein. Will man das Ziel erreichen, frühzeitig nichts mit dem Abstieg zu tun zu haben, müssen erst recht Punkte gegen direkte Konkurrenten um den Klassenerhalt her. Erst nach diesem Spiel wird man wissen, ob man in Budenheim von einem gelungenen Saisonauftakt sprechen kann. Der Auftaktsieg sollte den Sportfreunden dabei das nötige Selbstvertrauen mit auf den Weg geben.

Für die Sportfreunde spielten: Uwe Kleinschmidt und Tobias Steffes im Tor, Armin Henke (1), Julian Gerber (3), Mathias Schuber, Marcus Quilitzsch (7), Yannic Renth, Christopher Roll (4), Tobias Hahn, Volker Schuster (3/1), Arne Kokot (6), Manuel Blezinger (5/2), Gregor Nießner (1), Henning Riesner.

B-Jugend männlich

HSV Alzey – SF DJK Budenheim 22:23 (11:9)

„Erste Hürde geschafft“

Am vergangenen Samstagabend stand das erste Spiel der neuen Saison an. Die Partie fand beim Ligakonkurrenten HSV Alzey statt. Hatte man vor zwei Jahren in der C-Jugend bei der fast gleichen Mannschaftsaufstellung beider Mannschaften in Alzey hoch verloren, konnten unsere B-Jugendlichen am Wochenende mit einem knappen Sieg die Heimreise antreten.

Die erste Halbzeit begann für Budenheim sehr verhalten, so dass die Volkerstädter gleich mit einer 2:0 Führung starteten, bevor man das erste Tor markierte. Nach zehn Minuten stand es 4:4, wobei man in dieser Phase bereits drei bis vier klare Chancen zur Führung ausgelassen hatten. Die Alzeyer setzten dem Spielgeschehen eins drauf und gingen zur Mitte der ersten Halbzeit mit drei Toren in Führung, die sie bis zum Pausentee nicht abgaben. Mit einem Rückstand von 11:9 ging man in die Kabine.

Die ersten Minuten der 2. Hälfte gestaltete sich ausgeglichen, verkürzte Budenheim, legten die Alzeyer nach. Dann folgte die Zeit der Budenheimer, Tor um Tor holte

man auf und ging Mitte der Spielzeit mit 15:14 zum ersten Mal in Führung. Dies war auch dem Umstand geschuldet, dass die Kräfte der Alzeyer nachließen. Diese Führung sollte auch bis zum Spielende nicht mehr aus der Hand gegeben werden. Mit einer knappen Führung wurde das Spiel mit 23:22 zu Gunsten der Budenheimer abgepiffen.

Als Fazit des Spieles nehmen die Trainer Hans und Markus mit, dass bis zum nächsten Rundenspiel Mitte Oktober noch viel an Spielgestaltung, Spielwitz, Geduld und klare Umsetzung in Torerfolge gearbeitet werden muss.

Es spielten: Fabian Meinke (Tor), Daniel Veith, Fabian Racky (1), Nikolas Albert (3), Jonas Blume (1), Luis Oerter (1), Lorenzo Lang (5/3), Tobias Weyrich (5), Justus Tessnow, Tim Weimer (2) und Johannes Sturm (2).

C-Jugend weiblich

Überraschungssieg in Bodenheimer 21:18 (13:12)

Die mit Auswahlspielerinnen gespickte Bodenheimer C-Jugend weiblich ging wahrlich als Favorit in die Partie am Sonntag Abend in Bodenheimer. Dennoch ließen sich die Budenheimerinnen dadurch nicht aus der Ruhe bringen. Forschfisch ließen sie ein ums andere Mal die körperlich überlegenen Gegnerinnen hinter sich und wuselten sich zum Torerfolg. Es war kein schönes, aber kampfbetontes Spiel.

Die überragende links Rückraumgreiferin von Bodenheimer wurde über weite Strecken von Elena Taboada Meyer erfolgreich ausgeschaltet. Als daneben verteidigende Außenspielerinnen bewiesen Stephanie Wachter und Nina Schweisfurth große Einsatzbereitschaft, auszuhelfen und um die Bälle zu kämpfen. Auf der zentralen Abwehrposition arbeiteten Marisa Marks und Tabea Seck fließig, gleichzeitig Durchbrüche der Rückraumspieler und Kreisanspiele zu verhindern. Die körperlich robuste Linkshänderin von Bodenheimer fand in Dorina Nahm eine mehr als würdige Gegnerin und Rahel Weißer, Anna Kina Lorenz-Meyer schafften es, die gegnerischen Rechtsaußenspielerinnen nahezu vollständig aus dem Spiel zu nehmen. Auch die aus helfenden D-Jugendlichen Sophie Weber und Sophie von Römer kamen zum Einsatz und spielten in der spielentscheidenden Schlussphase einen zuverlässigen Part. Allen voran auf der vorgezogenen Abwehrposition machte sodann

Theresa Horstmann den Bodenheimerinnen das Leben bzw. das Handballspiel schwer. Ein ums andere Mal sprang sie in Passwege oder erkämpfte sich auf andere Art und Weise den Ball zu schnellen Gegenstößen. Valerie Wilkeit hielt im Tor alle haltbaren und dazu noch einige 100-prozentige Torwürfe der Gegnerinnen und trug so maßgeblich zum Sieg bei. Nach schneller anfänglicher Führung zeigten die Mädchen in jeder Halbzeit sodann einen kleinen (möglicherweise konditionellen) Einbruch. Nicht übel zu nehmen, schließlich mussten die Schlüsselspielerinnen im Rückraum die ganze Spielzeit durchspielen. Glücklicherweise konnte dieser Einbruch in der zweiten Halbzeit, der sogar zum Ausgleich führte, durch schnelle Gegenstöße in eine Führung umgewandelt werden, die die Budenheimerinnen sodann nicht mehr aus der Hand gaben.

Für Bodenheimer spielten:

Valerie Wilkeit, Theresa Horstmann (8), Elena Taboada Meyer (7), Dorina Nahm (5), Rahel Weißer (1).

Männliche A-Jugend Oberliga Rheinland-Pfalz / Saar

HSG Fraulautern / Überherrn – DJK SF Budenheim 26:27 (13:14)

Ohne Kreisläufer Alex Schek und Linkshänder Lukas Kösch (beide Kursfahrt) ging es heute gegen die HSG Fraulautern / Überherrn aus dem Saarland. Wie bereits angekündigt sollte es ein sehr spannendes Spiel werden, da die Saarländer mit einem körperlich großen und sehr breit aufgestellten Kader antraten. In der ersten Halbzeit gelang Budenheim ein 4-Tore Vorsprung herauszuspielen, welcher allerdings zur Pause (14–13) schon wieder dahin war. Auch in der zweiten Halbzeit gaben sich die Saarländer nicht auf und hielten den Anschluss unter anderem bis zum 18:18. Durch gelungene Abwehraktionen und einem überragenden Felix Faust im Tor gelang es uns noch einmal auf 23:20 davon zu ziehen. In der sehr hektischen Schlussphase versagten unsere Nerven im Angriffsspiel und es wurden dem Gegner zu einfach die Bälle geschenkt, welche sie durch Konter gerne verwerteten. So stand es zehn Sekunden vor Schluss 27:26 für Budenheim und Fraulautern / Überherrn nahm eine Auszeit und stellte auf sieben Feldspieler um. Glücklicherweise gelang es Felix Faust noch einmal mit einer super

Parade den entscheidenden Wurf aus dem Rückraum zu halten und uns die ersten beiden Punkte in der neuen Oberliga RPS Saison zu sichern.

Es spielten: Jannik und Felix F. (TW), Henri (3), Max (2), Leon (5/4), Steffen (6), Lukas S. (4), Jan, Felix S. (4), Niko und Philipp (3).

Erstes Mini-Turnier der kleinsten Budenheimer

Am Sonntag, 9. September in aller Frühe fuhr man los nach Nierstein zum dortigen Turnier. Das Turnier startete um 10 Uhr und dauerte drei Stunden. Gespielt wurde in zwei Gruppen, je nach Alter und Können untergliedert. Die Budenheimer Mini-Handballer nahmen mit einer Mannschaft am Turnier teil und absolvierten fünf Spiele gegen Mannschaften aus Herrnsheim, Saulheim - Nieder - Olm, Ober-Hilbersheim (I u. II), und Schott Mainz. Die Spielzeit betrug einmal acht Minuten, in der die Kinder ihr handballerisches Können beweisen durften. In den Spielpausen wurde sich in der Mitte zwischen den Spielfeldern auf der „Spielwiese“ ausgetobt.

Alle Budenheimer Minis fügten sich sehr gut ins Spielgeschehen ein. Schnell eroberten sie den Ball, trugen ihn durch tolle Zuspiele untereinander bis vor das gegnerische Tor. Dann musste er nur noch ins Tor, aber auch das gelang den kleinsten Handballern meistens mit Bravour.

Schön zu sehen war, dass die Kinder als Team aufgetreten sind. Alle schauten sehr schön nach dem nächsten freistehenden Mitspieler. Es entstanden teilweise tolle Ballstafetten. Die Kinder, die sich im Tor von Spiel zu Spiel abwechselten, zeigten ebenso gute Leistungen und hatten keine Angst vor dem auf sie zufliegenden Ball. Gemeinsam wurden fast alle Gegner „in die Knie gezwungen“. Von den fünf Spielen wurden vier gewonnen und ein Spiel endete unentschieden.

Es spielten: Milena Jörg, Helena Piening, Johannes Joneleit, Magnus Wieser, Fynn Larres, Luis Wachsmuth und Tim Funke.

Training der Minis ist jeden Mittwoch von 16 bis 17:30 Uhr, die zweite Einheit trainiert freitags von 15.30 bis 17 Uhr mit Melanie und Ralf in der Waldsporthalle.

Neues Auto?

Verkaufen Sie Ihren Alten
in der Heimat-Zeitung!

Tel. 06722/996630, Fax 06722/996699



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

FV Budenheim I – TSV Wackernheim I 1:0

Der FVB sowie Wackernheim begannen die Partie sehr nervös, viele Fehler im Mittelfeld waren die Folge. In der 20. Minute rettete Pasquale Reale für den bereits geschlagenen FVB-Keeper auf der Linie. Wackernheim blieb durch Konter gefährlich, der FV Budenheim hatte Schwierigkeiten durch die gut gestaffelte Abwehr der Wackernheimer durchzudringen. Mit 0:0 ging es in die Pause. Nach der Pause erarbeitete sich der FV Budenheim klare Tormöglichkeiten, scheiterten aber immer wieder am starken Torhüter des TSV. In der 72. Minute fasste sich der Budenheimer Johannes Frank ein Herz, schoss aus 20 Metern in Richtung Wackernheimer Tor und der Ball landete unhaltbar für den Wackerheimer Torwart in diesem. Letztendlich ein verdienter Sieg des FVB.

Für den FVB spielten:

M. Fix, P. Reale, S. Choque (6. D. Dietze), D. Laube, D. Colon, M. Schmidt, J. Idzan (65. P. Voelckers), J. Frank, T. Eichmann, T. Genc, F. Egger (46. J. Schmitt).

Am kommenden Sonntag reist der FVB zum TSV 1817 Mainz. Anpfiff für die Erste ist um 15 Uhr, für die Zweite um 13 Uhr.

E 2 Junioren

FV Budenheim II – FVgg Mombach 03 II 9:3 (4:3)

Am Samstag traten E 2 Junioren zuhause gegen das Team aus Mombach an. Nachdem man im ersten Saisonspiel gegen die Jungs aus Bretzenheim unglücklich mit 4:3 verloren hatte, wollte man hier unbedingt als Sieger vom Platz gehen. Die ersten klaren Chancen im Spiel konnten leider nicht genutzt werden. Und so kam es, dass der Gegner 1:0 in Führung ging. Nun hieß es Ruhe bewahren und die eigenen Chancen nutzen. Danach ging es Schlag auf Schlag und der FVB ging mit 4:1 in Führung. Kurz vor der Halbzeit verkürzte Mombach 03 auf 4:2 und kurz danach durch ein Eigentor auf den 4:3 Halbzeitstand.

Die Führung konnten die Budenheimer Jungs trotz sommerlichen Temperaturen nach der Pause jedoch schnell wieder ausbauen. Durch einstudierte Konter über die Außenseite und Eckbälle konnte man hier noch einige Tref-

fer erzielen. Durch ein Eigentor der Mombacher Jungs baute man die Führung auf 6:3 aus. Nun gab der FVB das Heft nicht mehr aus der Hand und so endete das Spiel mit 9:3 für Budenheim. Insgesamt auch in der Höhe ein gerechtes Ergebnis, da zahlreiche Chancen noch ungenutzt blieben. Hervorzuheben wäre hier die komplette Mannschaft, die bei den heißen Temperaturen ein tolles Spiel machte.

Für Budenheim spielten:

Gian Luca Sardo, Simon Joshua Bals, Jakub Nierychlewski, Luca Eliah Schwarz (3), Jan Luis Kamperhoff (1), Marlon Popp, Bryan Connor Jertz (3), Simon Paul Fürschütte, Julian Becker, Alessio Barba, Justus Schlösser (1) und Serhat Simsek.

In dieser Saison gibt es wieder eine D-Jugend.

Der Verein hat sich bemüht eine Mannschaft zu stellen und es hat funktioniert. Auch dank zweier Trainer, die wieder den Weg von einem Nachbarverein nach Budenheim gefunden haben. Die Mannschaft stellt sich mit einigen ehemaligen Spielern, die eine kurze Pause einlegten, dann kamen einige Spieler aus der E-Jugend zum Mannschaftskreis und nicht zu vergessen die Spieler, die von anderen Vereinen nach Budenheim kamen.

Nun versucht der Verein gemeinsam die Spieler zu einer Mannschaft zusammenzufügen. Das braucht allerdings seine Zeit, die man hoffentlich von allen Fans und Eltern auch bekommt. So darf man im Moment mit 19 Spielern klar kommen.

Die ersten vier Meisterschaftsspiele wurden auch schon bestritten, in allen Begegnungen kassierte die Mannschaft drei Tore, nur im letzten Spiel schoss man acht Tore mehr als der Gegner. In allen Spielen wurde die Mannschaft in einer neuen Formation aufs Feld geschickt. Da man die gegnerischen Mannschaften nicht kennt, weiß man auch nicht, ob man nun gegen starke oder schwache Gegner spielt.

So gingen die erste drei Begegnungen verloren, in Gensingen/Grolsheim 0:3, beim TSV Drommersheim 2:3 und zu Hause gegen Bingerbrück/Weiler 0:3. Am letzten Samstag gegen Sprendlingen konnte man mit 11:3 als Sieger vom Platz gehen. Die Mannschaft muss noch sehr viel an der Kondition arbeiten, um auch bei den nächsten Spielen mithalten zu können. Die Trainer sind guter

Hoffnung, dass dies auch gelingen wird.

In den vier Begegnungen spielten: Noah Carrillo, Lukas Wilhelm, Baran Karatas, Safak Polat, Enes Yilmaz, Alex Wahefield, Florian Sahnner, Jannick Schwaab, Florian Schütz (1 Tor), Hendrik Zabel, Furkan Demier, Jèròm Lied, Julian Scriba (1 Tor), Luca Dörr (2 Tore), Tim Letscher (3 Tore), Ismail Erdem (5 Tore) und Ali Yilmaz (1 Tor).

C-Jugend

Erneuter Erfolg im Freundschaftsspiel

Mit einem 4:3 (3:1)-Erfolg beim TSV Zornheim konnte Budenheim den dritten Sieg in Folge erzielen. Bei herrlichem Wetter auf einem tollen Naturrasen attestierten die Beteiligten und Zuschauer dem Team gute Spielfreude, vor allem im ersten Abschnitt, mit zahlreichen Torchancen, hier und da gutes Freilaufen und das sich Anbieten wurde dann auch mit Toren belohnt. Zwar lagen die Kids schon früh mit 0:1 im Rückstand, doch Manuel Niemand sorgte mit variablem Spiel und zwei Toren für die 2:1 Führung. Leider versäumte es die Mannschaft, das Ergebnis auszubauen, nur Philipp Trabold traf kurz vor der Pause noch zum 3:1.

Nach dem Seitenwechsel hütete dann Kevin Feldmann statt Manuel Schütz das Tor, der danach mit einem Kopfballtor einem sehenswerten Angriff mit toller Flanke von Nowell Braun zum 4:1 schoss. Das Spiel schien gelaufen, doch die Gastgeber kamen durch ihre schnellen Stürmer noch auf ein 3:4 heran und es wurde noch einmal eng. Den Sieg sicherte in der Schlussminute Kevin mit einem tollen Reflex.

Das erfolgreiche Team spielte in folgender Aufstellung: M. Schütz, N. Korn, F. Kalka, F. Stritter, A. Jaatit, T. Ludwig, D. Häfner, N. Braun, P. Trabold, Ö. Saygili, M. Niemand, E. Togru, A. Zaytouni, K. Feldmann.

Am kommenden Wochenende gibt es abermals ein Freundschaftsspiel um 12.30 Uhr zu Hause gegen Fortuna Mombach, ehe am Mittwoch, den 19. September, 17.45 Uhr im Heimspiel gegen Ingelheim C2 die Meisterschaftsrunde fortgesetzt wird.

F2-Jugend

FV 1919 Budenheim – FSV Saulheim 1:6

Am Mittwoch, den 5. September, hatten die Budenheimer F2-Junioren die FSV Saulheim zu Gast. Die von Frank Limbacher und

Klaus Rheingans betreute Truppe begann stark und machte gleich zu Beginn mächtig Druck auf's Saulheimer Tor. Nach fünf Minuten dann die 1. Saulheimer Großchance, doch der Pfosten rettete. Danach wieder Powerplay auf das Saulheimer Tor, jedoch blieb das Glück den Gelb-Schwarzen versagt. In der 10. Minute passierte dann das, was in solchen Spielen passieren muss: Ein Konter der Saulheimer, Finn Ludwig, im Tor der Budenheimer, pariert, doch gegen den Nachschuss ist er machtlos: 1:0 Saulheim. Wenig später Handelfmeter für Budenheim. Phillip Böving tritt an und verwandelt mit einem Gewaltschuss zum 1:1-Ausgleich. Kurz vor der Pause dann wieder ein Konter der Gäste und es stand 1:2. So ging es dann nach 20 Minuten in die Pause.

Die ersten fünf Minuten der 2. Halbzeit gehörten wieder den Budenheimern, die allerdings zwei große Chancen liegen ließen. Dann drehte Saulheim auf und machte mit einem Doppelschlag schon alles klar. Spielstand: 4:1 nach 30 Minuten. Budenheim warf alles nach vorne, kam allerdings nicht durch die Saulheimer Abwehrreihe durch und Saulheim nutzte die weit aufgerückte Abwehr der Heimmannschaft gnadenlos aus; es folgte das 1:5 und 1:6, was auch der Endstand sein sollte. Ein Niederlage, die in dieser Höhe sicher nicht verdient war, aber so ist es manchmal im Fußball.

Für Budenheim spielten: Finn Ludwig, Gabriel Oklopcic, Phillip Böving, Luca Cittadino, Florian Beirle, Fabian Chiara, Ben Brednich, Tim Funke, Emil Kreckel, Konstantin Petzak und Moritz Burmeister.



Tennisfreunde
Budenheim e.V.

Abteilung Tischtennis

Kreisliga Mainz

2. Mannschaft

Im vierten Spiel empfing Budenheim II die erste Mannschaft der Spielvereinigung Bodenheim/Gau-Bischofsheim. Die Gegner traten in voller Besetzung an und man musste zu Beginn zumindest in Erwägung ziehen, dass das Spiel eine ganz enge Kiste werden könnte. In den Doppeln standen dementsprechend zugleich drei spannende Begegnungen an,

in welchen sich die beidem Budenheimer Doppel St. Berg, / M. Wesche sowie Chr. Berg, / Tolaro durchsetzen konnten, während das Doppel Fujara / Dröscher den Kürzeren zog.

In den ersten sechs Einzeln konnten St. Berg, Chr. Berg, Dröscher und Tolaro (kampflos wegen Verletzung des Gegners) die Punkte zum zwischenzeitlichen 6:3 beisteuern. Danach siegten Fujara und erneut St. Berg, der mal wieder für ein weiteres Kuriosum sorgte. Er lag 0:1 Sätze hinten und verlor den 2. Satz nach 10:2 Führung noch mit 10:12 um danach (nun richtig eingespielt) die Begegnung doch noch mit 3:2 Sätzen zu drehen. Ein weiteres Indiz dafür, dass im Sport alles möglich ist. Nachdem Chr. Berg seinen zweiten Gegner nicht bezwingen konnte, war es M. Wesche vorbehalten, wie auch schon bei der Begegnung zwei Wochen zuvor gegen Nieder-Olm, den 9. und damit letzten Punkt zum 9:4 Endstand herzustellen und den berühmten „Deckel“ drauf zu machen. Jetzt ist spielplanbedingt erst einmal Pause bis Mitte Oktober und die Budenheimer Zweite kann mit 8:0 Punkten vom Tabellengipfel den übrigen ausstehenden Partien der anderen Kreisligamannschaften vom 7. bis 14. September entspannt zusehen.

chen Choreographien zusammengestellt werden. Ab dem 18. Oktober startet der 10-wöchiger Rope Skipping-Kurs immer donnerstags von 18.30 bis 19.30 Uhr in der alten Schulturnhalle (Mühlstraße 28, Budenheim) unter der Leitung von Johanna Mentges und Olivia Matthais.

Selbstverteidigung:

Beginn verschoben

Leider kann Tom Wiedemann das Selbstverteidigungstraining aus gesundheitlichen Gründen noch nicht wieder aufnehmen, weshalb die Wiederaufnahme des Trainings, ursprünglich für nach den Sommerferien angesetzt, erneut verschoben werden muss. Der Neustart des Trainings wird rechtzeitig angekündigt.

Jetzt auch Taekwondo für 7 bis 12-jährige

Die TGM bietet für 3- bis 6-jährigen Kindern zweimal in der Woche Taekwondo bei Trainerin Aynur Michel an. Die Trainingszeiten sind montags von 16 bis 17 Uhr in der neuen Schulturnhalle in Budenheim und mittwochs in der Vereinsturnhalle der TGM von 15 bis 16 Uhr. Die Kinder lernen unter anderem spielerisch die Grundelemente des Taekwondo. Im Mittelpunkt des Trainings stehen aber auch Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit, Konzentration und der soziale Umgang miteinander.

Nun bietet Aynur Michel auch Taekwondo für ältere Kinder zwischen sieben und zwölf Jahren an.

Wer Interesse hat, sein Kind für eines der genannten Angebote anzumelden, kann sich gerne bei Sarah Hense unter Telefon 06139/8788 oder per E-Mail sarah.hense@tgm-budenheim.de melden.

KVHS bildet Gästeführer aus Wissensvermittler und Unterhalter zugleich

Kreis. – Katja Gruber aus Essenheim, Silke Rashe-Walther aus Ober-Olm, Barbara Stammer aus Eimsheim, Ingrid Schmidts-Jütting aus Nierstein, Manfred Elsheimer aus Undenheim sowie Ulrike Zollfrank und Petra Pulst aus Mainz haben die Qualifizierung zum Gästeführer in einem Projekt der Kreisvolkshochschule (KVHS) abgeschlossen. Unter der Anleitung von Fachreferenten haben sich die Absolventen mit den Themen Tourismuskunde, Rheinhessen in Geschichte und Gegenwart, mit Landeskunde und Internetrecherche, mit Dorfveränderung und Dorfentwicklung, mit Didaktik und Rhetorik beschäftigt, bevor sie den Schritt in die Praxis wagten.

Die Teilnehmer erarbeiteten sich in enger Zusammenarbeit mit dem Referenten Dr. Wolfgang Bickel das Konzept einer Führung zu ausgesuchten Themen und präsentierten diese vor einem

Prüfungsgremium erfolgreich. Die frisch gebackenen Gästeführer, die im Rahmen einer kleinen Feierstunde in der Volkshochschule Ober-Olm von der Leiterin der KVHS Monika Nickels ausgezeichnet wurden, gehen mit großem Engagement ans Werk. Getreu der Prämisse Gästeführer müssen Wissensvermittler und Unterhalter zugleich sein, nahm Ulrike Zollfrank ihr Zertifikat im Kostüm des Julchens, der Gefährtin des Schinderhannes entgegen, einer Figur, mit der Sie Mainzer Geschichte erlebbar machen möchte. Winfried Labenz von der VHS Ober-Olm gratulierte den neuen Gästeführern und wünschte Ihnen viele interessierte Zuhörer und Gäste. Die Angebote der Gästeführer werden im Programm der Kreisvolkshochschule veröffentlicht, das unterem auch im Internet unter www.kvhs-mainz-bingen.de veröffentlicht wird.



Die Gästeführer erhalten ihre Zertifikate.

Vereine



Carnevalclub
Budenheim 1925 e.V.

Die aktiven Damen des CCB treffen sich am 19. September um 18.30 Uhr im Garten von Klaus und Marion Helfrich.



Rope Skipping-Kurs

Rope Skipping ist eine Sportart die Kraft, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit schult. Im Vordergrund steht der Spaß zu fetziger Musik im Team mit dem Seil zu springen. Verschiedene Figuren und Sprungkombinationen können dabei zu abwechslungsrei-



MISEREOR FÖRDERKREIS

HAND IN HAND Gott reicht jedem Menschen seine Hand. Er sehnt sich nach einer gerechten Welt, in der alle in Würde leben und ihre Talente frei entfalten können. Lassen Sie uns gemeinsam mit Gott an einem Strang ziehen. Kommen Sie in unseren Förderkreis!

Mehr Infos: www.misereor.de
oder telefonisch 0241/442-578



MISEREOR
DAS HILFWERK

Ich möchte Fördermitglied bei MISEREOR werden!
Schicken Sie mir Unterlagen zum Förderlohn.

Vorname, Name Straße, Nr.

PLZ, Ort

Den Coupon bitte an: Bischöfliches Hilfswerk MISEREOR e.V. - Mozartstr. 9 - 52064 Aachen

Sicher online im Alter

Neue Kurse mit erweiterten Lerninhalten

Den Startschuss für die Fortführung des Projekts „Silver Surfer – Sicher online im Alter“ gaben heute die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz, die Landeszentrale für Medien und Kommunikation und das MedienKompetenzNetzwerk Mainz-Rheinhausen in Mainz. Gemeinsam mit dem Verband der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz und der Landesseniorenvertretung Rheinland-Pfalz starten sie eine neue Kursreihe, um der Generation 60+ Sicherheit im Internet zu vermitteln. In den Seminaren lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, welche Möglichkeiten das Internet bietet und wie man sich vor Gefahren schützen kann. MedienKompetenzNetzwerk und Verbraucherzentrale haben die Erfahrungen aus einer einjährigen Pilotphase in die neuen Kurse und das neue Lernmaterial einfließen lassen. Wichtige Themen wie Smartphones und Tablets sind hinzu gekommen.

„Die Altersgruppe der über 60-Jährigen hat ein großes Interesse an Themen rund ums Internet und zeigt einen enormen Bedarf an Fortbildung. Gemeinsam mit unseren starken Projektpartnern wollen wir diesen Wünschen gerecht werden“, so Ulrike von der Lüche, Vorstand der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz. Nach einer einjährigen Pilotphase gab sie gemeinsam mit den Kooperationspartnern den Startschuss für ein weiteres Jahr Fortbildungsangebote für die Generation 60+. Bisher haben an über 70 Kursen mit ca. 210 Veranstaltungstagen innerhalb des letzten Jahres ca. 750 ältere Menschen teilgenommen.

„Ziel unseres Projektes ist es, die Medienkompetenz von älteren Menschen im Bereich Computer und Internet zu erweitern“, so Renate Pepper, Direktorin der Landeszentrale für Medien und Kommunikation. „Während wir für junge Leute schon seit einigen Jahren Angebote vorhalten, kamen die älteren Menschen bislang zu kurz. Dank dieser Kooperation gibt es landesweit Lernorte für ältere Onlinerinnen und Onliner.“

Im Vergleich zu ihren Kindern und Enkeln sind Senioren nicht mit PC und Internet groß geworden. Viele hatten auch beruflich noch nicht viel mit dem PC zu tun. Senioren müssen sich an die neuen Medien oft erst herantasten und Ängste überwinden. Wie man sich im Internet selbstbewusst und sicher bewegen kann, lernen Seniorinnen und Senioren in der Seminarreihe „Silver Surfer – Sicher online im Alter“. Das Projekt wird gefördert von der Multimediainitiative rlpinform. Die Silver-Surfer-Kurse finden landesweit statt, unter anderem bei Volkshochschulen, die über langjährige Erfahrungen in der Durchführung von Internetkursen für Seniorinnen und Senioren verfügen.

„Ich freue mich, dass das Netzwerk der verschiedenen, kompetenten Aktionspartner Synergien geschaffen und die Inhalte der Seminare fortentwickelt hat“, stellt Steffi Rohling, Direktorin des Verbandes der Volkshochschulen, fest. „Diese erfolgreiche Kooperation bietet unseren Volkshochschulen eine qualitativ hochwertige Fortbildungsreihe. Die Volkshochschulen sind mit diesem landesweit vergleichbaren Konzept auf Erfolgskurs.“

„Mit unserem Projekt rücken wir das Thema Lernen im Alter stärker ins Blickfeld und unterstützen eine Zielgruppe, die medienpädagogisch bisher vernachlässigt wurde“, ergänzt Horst Weller von der Landesseniorenvertretung Rheinland-Pfalz. „Viele Senioren sind wissbegierig und in den Kursen hoch motiviert“. Der besondere Erfolg der Silver-Surfer-Seminarreihe sei es, die zahlreichen Aktivitäten von Seniorengruppen, die landesweit stattfinden, zu lokalisieren und zu vernetzen. Es hat sich gezeigt, dass der Bedarf dafür groß ist: In Rheinland-Pfalz gibt es über 60 Internet-Treffs für Senioren. Durch Silver Surfer kamen viele davon miteinander in Kontakt und konnten ihre Angebote erweitern.

Inhalte der Seminare und des begleitenden Lernbuchs

Viele ältere Menschen wissen die Vorteile des Internet sehr zu schätzen. Nach aktuellen Zahlen des (N)ONLINER-Atlas 2012 der Initiative D21 sind über 60 Prozent der 60 bis 69-jährigen mittlerweile online. In zahlreichen Situationen fühlen sie sich aber unsicher und haben Angst, Fehler zu machen oder finanziell geschädigt zu werden. Wie bucht man Reisen über das Internet? Was muss man beim Einkaufen im Netz beachten? Wo lauern Gefahren bei der Nutzung von Smartphones und wie kann man sich vor Datenmissbrauch schützen? Antworten auf diese und viele weitere Fragen gibt die Seminarreihe „Silver Surfer – Sicher online im Alter“.

Die Seminare sind gedacht für Seniorinnen und Senioren, die bereits den Computer und das Internet nutzen und gerne mehr zu beiden Themen wissen möchten. Im Laufe der Veranstaltungen lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie man gezielt Informationen im

Dschungel des World-Wide-Web findet, Kontakte über das Internet pflegt und keine Angst mehr vor dem Online-Einkauf haben muss.

Inhalte der Seminare

Die Seminarmodule erläutern zunächst, was das Internet ist und wie man es nutzt. In den folgenden Kurseinheiten werden Unterhaltungsmöglichkeiten im Internet vorgestellt und aufgezeigt, wie man Risiken im Netz vermeidet. Ein weiteres Modul beschäftigt sich mit dem Thema Datenschutz im Internet, ein anderes mit Kommunikationsmöglichkeiten im Netz. Neue Module behandeln die Themenbereiche Handys, Smartphones und Tablets sowie Reisebuchung im Internet. Die Module des Seminars umfassen insgesamt 21 Unterrichtsstunden und bauen inhaltlich aufeinander auf. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Kurse erhalten ein begleitendes Lernbuch, das die wichtigsten Kursinhalte noch einmal zusammenfasst, Übungen anbietet und hilfreiche Tipps enthält.

Anmeldung

Eine Übersicht über die Seminartermine, die in den örtlichen Volkshochschulen angeboten werden, gibt es online unter www.silver-surfer-rlp.de oder bei den Volkshochschulen unter www.vhs-rlp.de/auf-einen-blick/projekte. Telefonische Auskunft erteilen die Verbraucherzentrale unter 06131/28 48 0 und die jeweilige Volkshochschule vor Ort. Informationen zur Anmeldung finden sich ebenfalls auf der Website des Projekts. Auch interessierte Gruppen, die Kurse in ihrer Region realisieren wollen, können sich unter den genannten Rufnummern melden. Nähere Informationen hierzu finden Interessierte unter www.silversurfer-rlp.de oder www.vz-rlp.de.

VZ-RLP

Abmahnungen wegen Urheberrechtsverletzungen im Internet erhalten?

Vortrag am 4. September bei der Verbraucherzentrale

Haben Sie schon mal auch eine Abmahnung von Rechtsanwälten im Namen der Musik-, Computerspiele-, Fotografie- oder Filmindustrie erhalten? Ihnen wird vorgeworfen eine Urheberrechtsverletzung begangen zu haben, indem Sie rechtswidrig, also ohne eine Erlaubnis des/der Rechteinhaber/s, Dateien wie Musikstücke, Filme, Computerspiele oder Fotos im Internet in Tauschbörsen

zum Herunterladen (Download) angeboten und/oder selbst heruntergeladen haben? Solche Anfragen häufen sich seit geraumer Zeit bei der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz.

Die Urheberrechtsinhaber dieser Werke, meistens große Unternehmen gehen strikt gegen solche Urheberrechtsverletzungen vor und beauftragen ihre Anwälte, die angeblichen Rechteverletzer mit-

tels eines Abmahnschreibens unter Fristsetzung abzumahnern. Oftmals drohen die Anwälte mit Schadensersatzforderungen im fünf- oder sogar sechsstelligen Bereich und machen Anwaltskosten von mehreren hundert Euro oder mehr geltend.

Sollten Sie ein solches anwaltliches Abmahnschreiben erhalten haben, empfiehlt die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz grund-

sätzlich, dieses nicht einfach zu ignorieren, sondern umgehend tätig zu werden.

Was Sie unternehmen müssen und worauf Sie achten sollten, erläutert ein auf Urheberrecht spezialisierter Honoraranwalt der Verbraucherzentrale am Dienstag, den 4. September um 15 Uhr im Rahmen eines Vortrages bei der Verbraucherzentrale in Mainz, Seppel-Glückert-Passage 10. Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung über unser Servicetelefon 06131-28 48 0 (Montag, Mittwoch und Donnerstag von 9 bis 17 Uhr) oder per E-Mail an telekommunikation@vz-rlp.de wird gebeten.

VZ-RLP



Zu krank für den Job Berufsunfähigkeit gezielt absichern

Krebs, Schlaganfall, Herzinfarkt, schweres Rheuma aber auch psychische Probleme: Jeder vierte Berufstätige muss wegen einer schweren und dauerhaften Erkrankung seinen Job aufgeben. Zum ungewollten Ausstieg aus dem Berufsleben gesellt sich meist das finanzielle Desaster hinzu, da die gesetzliche Erwerbsminderungsrente in vielen Fällen nicht reicht, so die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz. Privat vorgesorgt haben nur die wenigsten.

Die finanzielle Absicherung der Berufsunfähigkeit ist von daher

ein absolutes Muss. Wie sie funktioniert, erklärt die Verbraucherzentrale in ihrem Ratgeber „Berufsunfähigkeit gezielt absichern“. Das Buch hilft Ratsuchenden, die richtige Entscheidung bei der Auswahl einer Berufsunfähigkeitsversicherung zu treffen. Mit welchen Leistungen der staatlichen Rentenversicherung gerechnet werden kann, wie hoch der persönliche finanzielle Bedarf im Falle der Berufsunfähigkeit ist und worauf bei Klauseln von Versicherungsträgern geachtet werden sollte – auf diese Fragen hat der Ratgeber die nötigen Sachinformationen und Tipps parat. Zudem erfahren Versicherte, wie Ansprüche geltend gemacht und diese notfalls auch rechtlich durchgesetzt werden können.

Der Ratgeber kostet 9,90 Euro und ist in den örtlichen Beratungsstellen der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz erhältlich. Für zusätzlich 2,50 Euro für Porto und Versand kommt er – gegen Rechnung – auch ins Haus. Bestelladresse: Verbraucherzentrale, Zentralversand, Adersstr. 78, 40215 Düsseldorf, telefonische Bestellung unter 0211/3809-555, Fax: 0211 / 38 09-235, E-Mail: publikationen@vz-nrw.de. Der Ratgeber kann auch über das Internet unter www.vz-rlp.de/ratgeber bestellt werden. VZ-RLP



Spenden für Deutschland

»Auch Menschen in Ihrer Nähe brauchen Hilfe. Ich unterstütze den BSK. Helfen Sie durch Ihre Spende. Danke.«

Spenden: Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 601 205 00 | Kto. 19 55



**Bundesverband
Selbsthilfe
Körperbehinderter e.V.**

Info-Telefon: 0180 5000 314 (12 ct / min)
www.bsk-ev.org

Landkreis Mainz-Bingen

Klimaschutzpreis im Rahmen der Klimaschutztour

Kreis. – Am Samstag, 29. September, findet die diesjährige Klimaschutztour des Umwelt- und Energieberatungszentrums (UEBZ) des Landkreises Mainz-Bingen statt. Unter dem Motto „Hocheffiziente Gebäude“ besteht für Verbraucher und Bauherren Gelegenheit sich moderne, klimafreundliche Technik wie Photovoltaik oder Solarthermie an Objekten vor Ort anzusehen und von Architekten und Hauseigentümern wichtige Tipps auch zur Sanierung der Gebäudehülle zu erhalten. Im Rahmen der Tour wird zudem zum zweiten Mal der mit 5000 Euro dotierte Klimaschutzpreis des Kreises verliehen. Erste Station der Tour ist das Ingelheimer Modellhaus der Deutschen

Energie-Agentur. Das 50 Jahre alte Wohnhaus wurde 2011/12 aufwendig saniert. Danach können die Tourteilnehmer ein „Energie-PlusHaus“ in Stackeden-Elsheim besichtigen, das unter anderem über eine Erdwärmepumpe und eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung verfügt. Anschließend führt die Klimaschutztour nach Guntersblum. Dort nimmt die Carl-Küstner-Grundschule seit März 2012 am Projekt „Ökoprotit“ teil. Neben dem Konzept von „Ökoprotit“ werden die Gäste auch über das pädagogische Konzept der Grundschule informiert. Ebenfalls in Guntersblum steht die neue Kita „Zukunftswerkstatt“, bei dessen Bau besonderen Wert auf Energieeffizienz und

Nachhaltigkeit gelegt wurde. Endstation ist das Bürgerhaus in Hillesheim, das vor zwei Jahren mit dem Klimaschutzpreis des Landkreises Mainz-Bingen ausgezeichnet wurde. Wer in diesem Jahr die Auszeichnung erhält, erfahren die Teilnehmer der Klimaschutztour bei der anschließenden Preisverleihung. Mit dem Klimaschutzpreis sollen vor allem innovative Maßnahmen und Projekte zur CO₂-Einsparung gewürdigt werden, wobei bei der Preisvergabe auf die Bereiche rationelle Energienutzung, Einsatz regenerativer Energien, innovative Gebäudetechnik, besonders effiziente Bauweise, umweltfreundliche Mobilität sowie Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit die für den Kli-

maschutz sensibilisiert ein besonderes Gewicht gelegt wird. Die Klimaschutztour startet in Kleinbussen um 10.45 Uhr vor der Kreisverwaltung Mainz-Bingen, Georg-Rückert-Straße 11, in Ingelheim. Gegen 18 Uhr kommen die Busse wieder in Ingelheim an. Die Teilnahme ist kostenlos. Für die Tour steht nur eine begrenzte Anzahl an Mitfahrplätzen zur Verfügung. Anmeldungen nimmt das UEBZ bis Donnerstag, 20. September entgegen, Tel.: 06132/ 787-2171, Fax 7872174 oder E-Mail: schnitzler.martina@mainz-bingen.de.

Ihre Mitteilungen per E-Mail?

Hier unsere Adresse:

**heimatzeitung@
rheingau-echo.de**

Kreisverwaltung hat Raumbedarf

Neue Aufgaben und Fallzahlsteigerungen

Kreis. – Seit Jahren steigt die Zahl der Mitarbeiter der Kreisverwaltung Mainz-Bingen stetig an. Derzeit beträgt sie 1.050 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Grund sind Fallzahlsteigerungen und neue Aufgabenzuweisungen durch Bund und Land. Auswirkungen hat dies nicht nur auf die Personalkosten, die im Vergleich zu 2008 heute um 2,7 Millionen Euro netto höher liegen, sondern auch auf den Platzbedarf. Nun muss der Rundbau des Verwaltungsgebäudes in Ingelheim erweitert werden, die Vorbereitungen zur Aufstockung des Rundbaus haben begonnen, der Kreisausschuss hat der Erweiterung zugestimmt. „Allerdings kann der neue fünfte Stock aus statischen Gründen nur zu zwei Drittel ausgebaut werden“, so Landrat Claus Schick.

2007 wurde die Schulsozialarbeit an den Kreisschulen ein-

geführt, 2008 die Gebäudereinigung rekommunalisiert und zahlreiche Schulen (inklusive der Schulsekretärinnen und Hausmeister) in die Trägerschaft des Kreises übernommen. In den vergangenen beiden Jahren kamen durch das Landesgesetz zur Kommunalreform zahlreiche neue Aufgabenbereiche und Zuständigkeiten für die Kreisverwaltung hinzu. Und nicht zuletzt stieg die Mitarbeiterzahl durch die Übernahme des Jobcenters als Optionskommune und durch den Ausbau der Initiative Kindeswohl wurden im Jugendamt alleine zwischen 2007 und 2008 über 18 neue Stellen geschaffen und dieser Aufgabenbereiche seitdem weiter punktuell verstärkt. „Das ist nur ein Ausschnitt, denn in nahezu allen Abteilungen und Aufgabenbereichen wuchsen die Aufgaben und Fallzahlen. Und dort, wo die Zahl der Mitarbeiter steigt, steigen auch die

Ansprüche an die Querschnittsaufgaben wie Personalverwaltung, EDV oder Schulverwaltung. Wir führen ein konsequentes Kostenkontrolling durch“, erklärt Schick. Ein Beispiel: Durch die Übernahme der Reinigung der kreiseigenen Gebäude, inklusive der Kreisschulen, wurden zwar über 60 Stellen neu geschaffen. Gleichzeitig wurden aber die Aufwendungen für die Reinigung deutlich kostengünstiger, sodass unter dem Strich Geld eingespart wurde, inklusive der großen Vorteile für die Schulen, die einen direkten Ansprechpartner für die Reinigung haben. Und schließlich bedeutet dies für die Mitarbeiter eine Festanstellung im öffentlichen Dienst.

Doch dort, wo neue Aufgaben und Fallzahlsteigerungen mehr Personalaufwand bedeuten, ist auch zusätzlicher Raum notwendig, um die Mitarbeiter unter zu

bringen. 263 neue Stellen wurden seit 2008 neu geschaffen, ein großer Teil der Mitarbeiter sind im Hauptgebäude der Kreisverwaltung in Ingelheim beschäftigt. „Wir haben für das Jobcenter in der neuen Mitte Räume angemietet. Dennoch platzt unser Haus aus allen Nähten“, sagt Schick. Eine Aufstockung des Gebäudes, langfristig deutlich kostengünstiger als ein Neubau oder eine Anmietung, ist unumgänglich. Und bereits jetzt ist der neu zu bauende Raum voll belegt. „Wir haben selbst mit einem neuen fünften Geschoss keine weiteren räumlichen Kapazitäten.“ Rund drei Millionen Euro wird die Aufstockung kosten, das Land hat einen Zuschuss von 20 Prozent zugesagt. „Das freut uns natürlich sehr, denn neben dem finanziellen Aspekt bedeutet das auch, dass die ADD unseren Raumbedarf anerkennt und bestätigt.“

Schutz vor Datenspionage am Smartphone

Neues Informationsangebot

Den Startschuss für ein neues Informationsangebot zur Sicherheit von Smartphones und Tablets gaben heute Verbraucherschutzminister Jochen Hartloff, der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Edgar Wagner und der Vorstand der Verbraucherzentrale Ulrike von der Lüche. Die weit verbreiteten Geräte und die für sie angebotenen Programme (Apps) sind nützlich. Sie halten aber auch Tücken parat, die sehr viele Nutzer nicht kennen oder mit denen sie nicht umzugehen wissen. Denn die Wenigsten würden einem Dritten ihr Handy zum Auslesen überlassen oder intime private Details, Kontaktdaten, Termine oder Informationen über ihr Kommunikations- und Nutzungsverhalten mitteilen – schon gar nicht zu kommerziellen Zwecken. Gerätehersteller und Anbieter von Apps können aber gerade wegen eines unzureichenden Schutzes oft an diese Daten gelangen.

„Verbraucherinnen und Verbraucher brauchen transparente Informationen, wer welche Daten zu welchem Zweck erhebt, und

Sicherheit durch technische Voreinstellungen“, so Verbraucherschutzminister Hartloff. „Mit unserem Informationsangebot möchten wir auch Wege aufzeigen, wie man sich vor ungewollten Datenübertragungen schützen kann.“

„Immer noch glauben zu viele Nutzer, dass der Schutz auf ihrem Smartphone oder Tablet dem auf ihrem heimischen PC entspricht“, so der Landesdatenschutzbeauftragte Edgar Wagner. „Es ist wichtig, dass hier zum Schutz der persönlichen Daten gesetzliche Vorgaben geschaffen und Aufklärungshilfen geleistet werden, damit Nutzer wirklich selbst über den Umgang mit ihren Daten entscheiden können.“ Daher bieten Verbraucherschutzministerium, Verbraucherzentrale und der Landesdatenschutzbeauftragte nun unter dem gemeinsam erstellten Internet-Portal www.mjv.rlp.de/smartphones aktuelle Informationen und eine Checkliste zum Schutz von persönlichen Daten an. Ergänzt wird das Angebot durch ein neues Faltblatt mit Erläuterungen und Tipps.

Eine einfache Sicherheit lässt sich wohl derzeit nur über die Hersteller und Diensteanbieter erreichen. „Diese müssen dafür sorgen, dass ihre Produkte nur so viele Daten wie nötig erheben und verarbeiten“, so Ulrike von der Lüche, Vorstand der Verbraucherzentrale. „Wer eine Profilbildung nicht wünscht, muss sich mit komplizierten Einstellungsmöglichkeiten am Gerät auseinandersetzen.“ Um zu erfahren, welche Daten gesammelt und wie diese genutzt werden, müssen die Nutzer seitenlange Datenschutzbestimmungen durcharbeiten. Nicht immer lässt sich die Datenspionage am Gerät durch Einstellungen vollständig eindämmen.

Unter dem Titel „Smartphones und Apps – Die Spione in der Hosentasche“ zeigen Internet-Portal und Faltblatt die zahlreichen Möglichkeiten auf, wie Informationen über unseren Alltag an unbekannte Dritte gelangen können, teilweise ohne Wissen oder Einwilligung der Betroffenen. Das neue Faltblatt liegt kostenlos in allen Beratungsstellen der Ver-

braucherzentrale Rheinland-Pfalz, beim Datenschutzbeauftragten und im Verbraucherschutzministerium zum Mitnehmen bereit. Es kann auch vom Internet-Portal www.mjv.rlp.de/smartphones heruntergeladen werden. Postversand erfolgt gegen Einsendung von 55 Cent in Briefmarken durch die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz, Versand, Postfach 41 07 in 55 031 Mainz. VZ-RLP



Diabetes ist kein Zuckerschlecken!

Helfen Sie uns im Kampf gegen Diabetes.



www.diabetesstiftung.de



STEINMETZ
ANDREAS KÖPPL
VORM. T.H. SCHÄFER

GRABMALE-NACHBESCHRIFTUNG
RENOVATION-BAU

55257 BUDENHEIM
JAHNSTR. 4

FON 06139 / 8349
FAX 06139 / 961119

ANDREAS_KOEPPL@WEB.DE

Sie haben die
Heimat-Zeitung
einmal nicht im
Briefkasten?

Hier liegt Sie aus:

Pankratius Bäckerei
Hauptstraße 6

Bäckerei Berg
Luisenstraße 12

Lotto am Eck
Heidesheimer Str. 74

Schreibwaren Lang
Bergstraße 17

Esso Station
Binger Straße 74

Anzeigen in der
Heimat-Zeitung sind Werbung
in allen Haushaltungen



BESTATTUNGSINSTITUT VEYHELMANN

Tag und Nacht erreichbar, 55257 Budenheim, Heidesheimer Straße 55, Tel. 06139 / 92990

Wir begleiten Sie im Trauerfall und erledigen für Sie die mit der Bestattung verbundenen Angelegenheiten. Gerne beraten wir Sie Unverbindlich bei Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherungen, bankabgesicherten Einmalzahlungen, Betreuungs- Patientenvollmacht sowie Vorsorgevollmachten.

www.bestattungen-veyhelmann.de

E-Mail: info@volkerveyhelmann.de



Partner des Kuratoriums Deutsche Bestattungskultur GmbH



Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG



Mitglied der Bestatter-Innung Rheinessen



4287 wundervolle Tage sind wir gemeinsam durchs Leben gegangen als der liebe Gott dich an seine Seite geholt hat.

Unsere Wege in Zukunft ohne dich zu gehen erscheint uns allen unmöglich.

Wir werden nie vergessen wie viel schöne Tage wir zusammen haben durften, als du vergangenen Freitag um 9.23 Uhr deine wundervoll braunen Augen für immer geschlossen hast.

Du bist uns immer ein treuer Freund gewesen, der uns alle mit seinem Lachen verzaubert hat.

Dafür möchten wir dir von ganzem Herzen danken.

Athos

*12.12.2000

† 07.09.2012

Wir werden dich nie vergessen

Jeanette & Kai Kohde-Wesselmann

Marion & Holger Kohde

Erfolgreich werben mit einer Anzeige in der Heimatzeitung Budenheim!

Unsere telefonische Anzeigenannahme erreichen Sie montags bis 16 Uhr unter
Telefon: 06722-9966-0

LESERREISE



Durch die Schweizer Bergwelt

Der legendäre Glacier-Express, der renommierteste unter den Schweizer Bahnen, ist ein Mythos der modernen Eisenbahngeschichte. Seit 1930 pendelt er zwischen Zermatt und St. Moritz und verbindet somit die bekanntesten Feriengebiete der Schweiz, die Viertausender des Wallis, mit der Seenlandschaft des Oberrheingadins. Während Sie sich in modernen Panoramawagen des Glacier-Express vom exzellenten Service des Zugpersonals verwöhnen lassen, genießen Sie gleichzeitig die abwechslungsreiche Landschaft der Schweizer Bergwelt, die an Ihnen vorüberzieht.



Glacier Express Eisenbahnromantik

Termine 2012:

17.05. – 22.05. • 07.06. – 12.06. • 05.07. – 10.07.
23.08. – 28.08. • 13.09. – 18.09. • 27.09. – 02.10.

Reiseleistungen:

- +Flug nach Zürich und zurück
- +Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- +Fahrt im komfortablen Reisebus laut Programm
- +5 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in gepflegten Hotels (3 bzw. 4 Sterne)
- +Fahrt nach Zermatt
- +Fahrt mit dem Glacier-Express im Panoramawagen (2. Klasse)
- +Qualifizierte, Deutsch sprechende Reiseleitung

Ausflüge/Veranstaltungen:

1.Tag: Anreise nach Maiori 2.Tag: Amalfi 3.Tag: Schiffsausflug Insel Capri (fak.) 4.Tag: Amalfiküste 5.Tag: Ischia (fak.) 6.Tag: Pompeji und Vesuv (fak.) 7.Tag: Rückreise

Reisepreis:

pro Person im Doppelzimmer:
Einzelzimmerzuschlag: € 140,-

€ 995,-

Rheingau
mitten drin
Echo

Buchung unter RHEINGAU ECHO VERLAG GMBH

Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim

Tel. 0 67 22 / 99 66-0 · Fax 0 67 22 / 99 66-99

E-Mail: info@rheingau-echo.de

Veranstalter: Mondial Tours

Beratungstermine für Reisen (Frau Berndroth): Mo. von 9.00 - 14.00 Uhr, Di. von 10.00 - 13.00 Uhr

ESSO
ESSO STATION
GEORG BAUER
Kfz-Meisterbetrieb

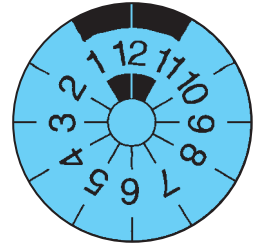
- Kfz-Reparaturen
- HU+AU Prüfung
Dienstag und Donnerstag
- Autorisierter 4fleet
Reifenpartner für Leasing-
Fahrzeuge
- Reifen- und Klimageservice



Superwaschanlage
mit **SENSOTEX-Textilbürsten**
stark zum Schmutz - sanft
zum Lack



Binger Str. 74, 55257 Budenheim, Telefon: 06139/6110, Fax: 1378



Nächster Prüftermin: 19.9.2012

AUTOWERKSTATT
Schneider & von den Driesch GmbH
Kirchstraße 75, 55257 Budenheim

Telefon (06139) 5560,
www.alleautos.org

AUTO
WERKSTATT
Wir wollen, daß Sie uns gut finden.

Unsere Leistungsbereiche:

- Trockenbau mit verschiedenen
Wand-, Decken- und Bodensystemen
- Verlegung von Bodenbelägen aller Art
- Dämmarbeiten für Innen- und
Außenbereiche
- Sanierungsarbeiten



Markus Knaack

M Trockenbau | Innenputz Fax: 06139 20170
Wilmanns Straße 11 Mobil: 0172 679619
55257 Budenheim info@t2-trockenbau.de
Tel.: 06139 20166 www.t2-trockenbau.de

Zeitungsleser wissen mehr!

Redaktions- und Anzeigenschluß
für die nächste
Heimat-Zeitung
ist am Montag um 18 Uhr!

TECHNO DAYS
CITROËN
TECHNOLOGIE FÜR ALLE. JETZT
ATTRAKTIVE ANGEBOTE SICHERN.

CITROËN BERLINGO MULTISPACE COOL & SOUND
ab **175,-€** fest.
OHNE ANZAHLUNG!

inkl. Klimaanlage, CD-Radio m. Bedienhebel am Lenkrad u.v.m.

Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung
*Ein Kilometer-Leasingangebot der Santanderbank zzgl. Fracht,
48 Monaten Laufzeit und 10.000 km/Jahr Laufleistung für den
CITROËN BERLINGO MULTISPACE VTI 95 Cool&Sound.
Privatkundenangebot gültig bis 30.09.2012
Verbrauchs- und Emissionswerte: **CITROËN BERLINGO**
MULTISPACE VTI 95 Cool&Sound kombiniert von 7,1 l/100 km;
CO2-Emissionen kombiniert von 164 g/km; Effizienzklasse C.

Autohaus
HÖPTNER GmbH
Citroën PKW und Nutzfahrzeug Vertragshändler
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20

GEBOREN AM
11.01.1988

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ www.DRK.de 0800 11 940 11

NEU GEBOREN AM
05.02.2010

ElektroPiede
Kundendienst
Geräte- Reparaturen und Verkauf von vielen Herstellern

- Waschmaschinen
- Spülmaschinen
- Trockner
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde
- Kochmulden
- Dunstabzugshauben
- Heißwassergeräte
- Labor- und Industri-
spülmaschinen
[mediz. Anwendungen]
- Ersatzteile — alle Fabrikate

Kundendienst - Telefon
0 61 39 - 7 55

Waldemar Piede • Inhaber: Ulrich Flommersfeld
Untere Bahnstraße 16 • Budenheim • Telefax 06139-5884
e-mail: info@elektro-piede.de

**Suche Garage/
TG-Stellplatz
in Budenheim.**
Telefon
0176/31262837

**Rauchwarnmelder
vom Fachmann**
10 Jahre Garantie
Verkauf - Montage
- Wartung
Brandschutz STEIN
06139/6445

**Haus oder Baugrundstück
gesucht.**
Familie sucht freistehendes
Ein- bis Zweifamilienhaus
oder Baugrundstück in
Budenheim zum Kauf.
Tel.: 06139/960978
oder E-Mail:
waf2000@yahoo.de

**2-3-Zimmer-WHg.
in Budenheim
gesucht.**
Telefon:
0179/6934442

**Sammele Erwachsenen-
und Kinderbekleidung
sowie Schuhe
für guten Zweck.**
Kann abgegeben werden
in der Binger Str. 52
oder hole sie ab.
Telefon 0151/57533625

ZU GUTER LETZT

**Fenster
Klappläden
Haustüren**

von Ihrem Schreiner

HOLZWERKSTÄTTE
KÖNIG
Budenheim, Hechtenkaute 11
Tel. 06139 - 8338
www.holzwerkstaette-koenig.de

**denn Qualität
macht länger
Freude...**